



TOURENPLANER



# WANDERBARE WEGE

TOURENPLANER DER HERMANNSHÖHEN

[www.hermannshoehen.de](http://www.hermannshoehen.de)

**TOP  
TRAILS**  
OF GERMANY



# DIE BESTEN WANDERWEGE DEUTSCHLANDS

Wer gerne wandert und in der Natur unterwegs ist, für den sind diese Wanderwege ein Muss. Für jeden Wandertyp ist etwas dabei: anspruchsvolle Passagen für Aktive, wohlthuende Stille für Ruhesuchende, kleine und große Schätze auf und abseits der Wege für Entdecker.

- › Heidschnuckenweg
- › Rheinsteig
- › Eifelsteig
- › Goldsteig
- › Hermannshöhen
- › Westerwaldsteig
- › Harzer-Hexen-Stieg
- › Schluchtensteig
- › Albsteig
- › Westweg
- › Rothaarsteig
- › Kammweg
- › Erzgebirge-Vogtland
- › Weserbergland-Weg
- › Altmühltal-Panoramaweg

## AUSGEZEICHNET

Jeder Top Trail ist ausgezeichnet, entweder als Qualitätsweg (Deutscher Wanderverband) oder als Premiumweg (Deutsches Wanderinstitut).



**WWW.TOP-TRAILS.DE**



# INHALTSVERZEICHNIS

Alles auf einen Blick

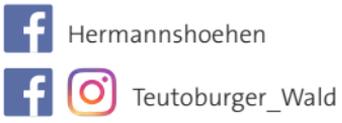
- Der Tourenplaner – Ihr Wegbegleiter auf den Hermannshöhen ..... 5
- Die Wanderregion Teutoburger Wald..... 7
- Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge..... 8
- Die Etappen der Hermannshöhen..... 10 – 41
- Tourentipps der Hermannshöhen..... 44 – 83
- Übernachten & Rasten | Tourist-Informationen..... 84 – 88
- Mit Anna & Hermann auf den Hermannshöhen ..... 90
- Übersichtskarte..... 91 + 92

Lernen Sie Anna & Hermann kennen.  
Entdecken Sie mit ihnen zusammen viele neue Geschichten entlang der Hermannshöhen!



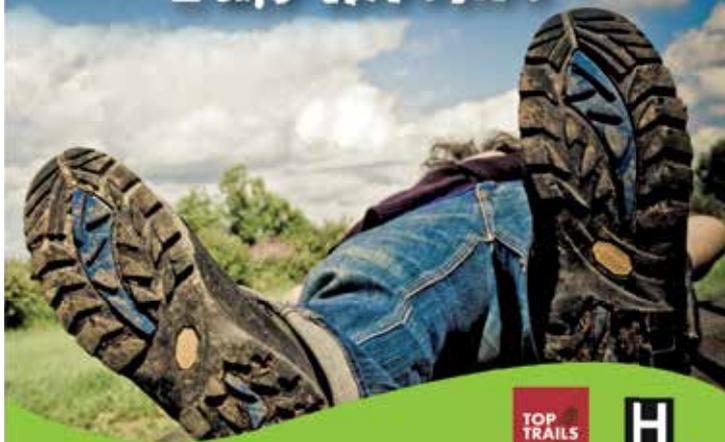
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Projektbüro Hermannshöhen  
Teutoburger Wald Tourismus  
OstWestfalenLippe GmbH  
Turnerstraße 5 – 9 | 33602 Bielefeld  
Tel. (0521) 9673325  
info@teutoburgerwald.de  
www.hermannshoehen.de



# Willst Du mit mir gehen?

Ja!  Nein  Vielleicht  
 ab Rheine



## 8 Tage Wandern auf dem Hermannsweg

Wandern von Rheine nach Horn-Bad Meinberg auf einem der schönsten Höhenwege Deutschlands (Gesamtstrecke ca. 156 km). Inkl. 7 Übernachtungen mit Frühstück, Lunchpaketen, sowie Karten- und Informationsmaterial. Weitere Infos zu den Streckenabschnitten und Servicepauschalen (z.B. Gepäcktransfer) erhalten Sie bei Rheine.Tourismus.Veranstaltungen. e.V.

Ein entspannter Wanderurlaub auf  
ausgezeichneter Strecke.

Bahnhofstraße 14  
48431 Rheine  
Tel. 05971 800 65-0 - Fax -20  
E-Mail: [info@rheine-tourismus.de](mailto:info@rheine-tourismus.de)  
[www.rheine-tourismus.de](http://www.rheine-tourismus.de)

RHEINE.  
TOURISMUS.  
VERANSTALTUNGEN. E.V.



## DER TOURENPLANER

Ihr Wegbegleiter auf den Hermannshöhen

Haben Sie Lust zu wandern und planen Ihre nächste Tour?  
Dann lassen Sie sich von den Hermannshöhen begeistern!

Die traditionsreichen Wanderwege Hermanns- und Egge-  
weg führen Sie auf dem Kamm  
von Teutoburger Wald und  
Eggegebirge gleich durch zwei  
Naturparke. Die Hermannshö-  
hen gehören zu den Top Trails  
of Germany, den schönsten  
Wanderwegen Deutschlands. Beide sind Qualitätswege „Wander-  
bares Deutschland“. Rund 226 Wanderkilometer sind es von Rheine  
bis Marsberg. Die naturnahen ausgezeichneten Wanderwege sind  
gesäumt von interessanten Naturdenkmälern und touristischen  
Sehenswürdigkeiten. Eine tolle Kombination für Wanderer, die  
Abwechslung lieben!



In diesem Tourenplaner finden Sie Etappenvorschläge, Karten und  
Entfernungstabellen zur individuellen Planung. Zusätzlich haben  
wir 18 rechts und links am Weg liegende Tourentipps für Sie aus-  
gewählt, die Lust machen, länger in der Urlaubs- und Wander-  
region Teutoburger Wald zu verweilen und weitere Attraktionen  
zu entdecken.

Nutzen Sie auch die Möglichkeiten unseres interaktiven Tourenpla-  
ners: [www.hermannshoehen.de](http://www.hermannshoehen.de) oder [www.teutonavigator.com](http://www.teutonavigator.com).  
Hier können Sie GPX-Daten, Kartenmaterial und weitere Beschrei-  
bungen kostenfrei herunterladen.

Wir sehen uns im Teutoburger Wald!  
Ihr Hermannshöhen-Team

# Kleins Wanderreisen

Ruderstal 3 · 35686 Dillenburg  
Telefon 02771 - 268 00  
Fax 02771 - 268 099  
eMail info@kleins-wanderreisen.de  
Internet www.kleins-wanderreisen.de



Quelle: Teutoburger Wald Tourismus



## 9 Tage Hermannsweg (7 Etappen)

1. Tag: Anreise nach Rheine
2. Tag: Rheine - Bevergen (15 km, 20 Hm)
3. Tag: Bevergen - Brochterbeck (20 km, 450 Hm)
4. Tag: Brochterbeck - Bad Iburg (28 km, 600 Hm)
5. Tag: Bad Iburg - Borgholzhausen (23 km, 460 Hm)
6. Tag: Borgholzhausen - Bielefeld (28 km, 650 Hm)
7. Tag: Bielefeld - Lage-Hörste (22 km, 450 Hm)
8. Tag: Lage-Hörste - Leopoldstal (28 km, 630 Hm)  
(Die letzte Etappe kann auf 22 km bzw. 25 km verkürzt werden)
9. Tag: Abreise von Horn Bad Meinberg

### Wandern ohne Wanderführung Preis pro Person im DZ

**9 Tage Wanderreise (7 Etappen) 675 EUR (EZ+160 EUR)**  
8 Übernachtungen mit Frühstück

Im Preis jeweils enthalten:  
Alle Zimmer mit Dusche/Bad u. WC in  
Hotels, Landhotels, Gasthöfen oder Pensionen,  
Gepäcktransport bei Hotelwechsel, Kurtaxe,  
Wanderkarte, ausführliche Tourenbeschreibung,  
Anstecknadel  
(Fahrkosten für öffentliche Verkehrsmittel extra).

Bei weniger als drei Teilnehmern einmaliger  
Transportzuschlag von 40 EUR, Änderungen vorbehalten!

## DIE WANDERREGION

### Teutoburger Wald

Klar, die Hermannshöhen sind unser Aushängeschild in Sachen Wandern. Die Urlaubsregion Teutoburger Wald bietet aber noch viel mehr zertifizierte Wege:

2018/2019 wurden neue Routen zu Qualitätswegen „Wanderbares Deutschland“ zertifiziert, so dass etwa 20 Touren in der Region höchste Wanderqualität bieten. Eine Vielzahl davon sind Rundwege, die sich bequem an einem Tag erleben lassen. Zu den beliebtesten Prädikatswegen zählen der **Hansaweg**, der **Viadukt Wanderweg** und der **Paderborner Höhenweg**. Wunderbar ergänzt wird das Angebot durch besondere Themenwege, wie die **Vital-Wanderwege**, die **KlimaErlebnisRouten** oder die **Wege der Erlesenen Natur**.

Alle Tourist-Informationen im Teutoburger Wald pflegen diese und viele weitere Routen im **interaktiven Tourenplaner Teuto\_Navigator**. Hier finden Sie ausführliche Touren-Beschreibungen, Bilder, Höhenprofile und kostenlose Karten- und Datendownloads.

#### ■ Touristische Informationsstelle

Teutoburger Wald Tourismus  
OstWestfalenLippe GmbH  
Turnerstraße 5–9 | 33602 Bielefeld  
Tel. (0521) 9673325  
info@teutoburgerwald.de  
www.teutoburgerwald.de

#### ■ Wandervereine

Teutoburger-Wald-Verband e.V.  
(Hermannsweg)  
Engersche Straße 57 | 33611 Bielefeld  
Tel. (0521) 63019  
teutoburgerwaldverband@bitel.net  
www.teutoburgerwaldverband.de

#### Eggegebirgsverein e.V.

(Eggeweg)  
Pyrmonter Straße 16 | 33014 Bad Driburg  
Tel. (05253) 931176  
info@eggegebirgsverein.de  
www.eggegebirgsverein.de





## NATURPARK

### Teutoburger Wald/Eggegebirge



Velmerstot

Natur in Hülle und Fülle, idyllische Täler, stille Wälder und muntere Bäche laden zum aktiven Entdecken ein. Zwischen Bielefeld und Sauerland, Paderborn und Weser erstreckt sich der Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge auf einer Fläche von über 2700 km<sup>2</sup>. Eine Landschaft zum Wohlfühlen! Sie ist wie geschaffen für intensives Naturerleben mit allen Sinnen.

In der intakten und naturräumlich vielfältigen Mittelgebirgslandschaft gibt es eine reiche Flora und Fauna. Hier leben seltene Tierarten wie z. B. Schwarzstorch, Uhu und die scheue Wildkatze. Ein umfassendes Wegenetz erschließt die Natur- und Kulturschätze, die unsere Region unverwechselbar gemacht haben: Die Externsteine – eine monumentale, geheimnisumwitterte Felsengruppe – oder der Velmerstot, von dem man einen wundervollen Panoramablick über Eggegebirge und Teutoburger Wald und in die Kulturlandschaft bis zur Weser hat. Bemerkenswert sind auch das wildromantische Silberbachtal, die Hardehauser Klippen und das Felsenmeer sowie der nördlichste Vulkan Deutschlands.

„Fern-Sehen“ der natürlichen Art ist auf den Höhen des Eggegebirges und des Teutoburger Waldes möglich. Die **Hermannshöhen** bieten immer wieder fantastische Ausblicke in die Landschaft. Gesundheit und Wellness haben hier, im sogenannten

**Heilgarten Deutschlands** einen besonderen Stellenwert und einen hohen Standard.



Grotenburg 52 | 32760 Detmold  
[www.naturpark-teutoburgerwald.de](http://www.naturpark-teutoburgerwald.de)

## Der Naturparkbus

Der Naturparkbus bringt Touristen und Ausflügler auf der Touristiklinie 792 an Samstagen, Sonntagen und an Feiertagen von Ostern bis einschließlich 1. November zu den 14 schönsten Sehenswürdigkeiten Lippes. Im Stundentakt pendelt der Naturparkbus zwischen Detmold und Bad Pyrmont. So liegt das Hermannsdenkmal genauso auf der Strecke, wie der Vogelpark in Heiligenkirchen, die Externsteine, das Naturschutzgebiet Norderteich oder der SchiederSee.



Nutzen Sie den Naturparkbus für Ihre Wanderung auf dem prämierten Hermannsweg zwischen Hermannsdenkmal und Externsteine oder für den Transport Ihres Rades im praktischen Fahrradanhänger.

Besondere Ticketangebote runden das Konzept des Naturparkbusses ab: Tageskarten für Familien (bis zu 5 Personen) oder das UrlauberTicket für Touristen und Kurgäste. Ab elf Personen gibt es bei der Anmeldung außerdem Gruppenermäßigungen.

Informationen zu Tickets und Gruppenanmeldung erhalten Sie bei der InfoThek unter Tel. (05261) 6673950 und auf [www.naturparkbus.de](http://www.naturparkbus.de).

## Naturschutzgroßprojekt Senne und Teutoburger Wald

Beweidung spielt in unserem Naturschutzgroßprojekt eine wichtige Rolle. Der Erhalt und die Wiederherstellung von Lebensräumen in der historischen Kulturlandschaft der Senne (Heiden, Magerrasen, Extensiv-Grünland) wird gefördert. Gleichzeitig werden die Lebensbedingungen für Licht und Wärme liebende, seltene Pflanzen und die Tiere im Wald verbessert. Seit 2011 werden in der Wistinghauser Senne Schottische Hochlandrinder und seit 2015 auch Exmoorponys eingesetzt, um durch Verbiss und Tritt dauerhaft mehr Licht und somit mehr Wärme an den Waldboden zu bringen. Heute beobachten Besucher und Anwohner die Wildtiere gerne und finden dadurch einen Ausgleich zum hektischen Alltag.



Seit 2011 werden in der Wistinghauser Senne Schottische Hochlandrinder und seit 2015 auch Exmoorponys eingesetzt, um durch Verbiss und Tritt dauerhaft mehr Licht und somit mehr Wärme an den Waldboden zu bringen. Heute beobachten Besucher und Anwohner die Wildtiere gerne und finden dadurch einen Ausgleich zum hektischen Alltag.



# RHEINE – HÖRSTEL

## Hermannshöhen Etappe 1

**Erstmal aufwärmen!** Ganz gemächlich starten Sie Ihren Weg auf den Hermannshöhen immer an der Ems entlang. Bereits zu Beginn berichten Ihnen *Anna & Hermann* an einer Hör-Stele in der Innenstadt, wie Rheine entstanden ist. Planen Sie, wenn Sie ein wenig Zeit haben, auf jeden Fall einen Besuch der **Saline Gottesgabe 1** mit **Kloster Bentlage 2** ein und genießen Sie zum Etappenstart die **historische Innenstadt 3** von Rheine, die direkt am Weg liegt.

Wenn Sie die Ems hinter sich gelassen haben, kommen Sie bald in ein Binnendünengebiet. Im **Wilden Weddenfeld 4** wechseln sich knorrige Eichen mit alten Heideflächen, Wacholdern und blühenden Magerwiesen ab.



Saline Gottesgabe

**Nassen Dreieck 6** trifft der Dortmund-Ems-Kanal auf den Mittel-landkanal. Die alte Schleuse von 1916 ist sehenswert und macht Lust auf eine kleine Pause. Wann kann man schon beim Wandern dem Tuckern von Binnenschiffen lauschen ...

Highlight am Ende der Tour ist ein Abstecher zum **DA Kunsthaus Kloster Gravenhorst 7** mit spannenden Kunstaktionen und Ausstellungen.



### Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:

Hörstel-Bevergern  
Akzent Hotel Saltenhof  
www.saltenhof.de  
Tel. (05459) 805000

Hörstel-Riesenbeck  
Hotel Riesenbeck  
www.hotel-riesenbeck.de  
Tel. (05454) 3969895

### Etappen-Start:

Rheine

### Navigation PKW:

Bahnofstraße Rheine

### Anreise ÖPNV:

Mit dem Zug zum Hauptbahnhof Rheine, 200 m bis Startpunkt

### Etappen-Ende:

Hörstel

### Rückreise ÖPNV:

Bahnhof Hörstel,  
ca. 1.000 m vom Endpunkt

### Länge/Markierung:

19,3 km, Hermannsweg



# HÖRSTEL – TECKLENBURG

## Hermannshöhen Etappe 2

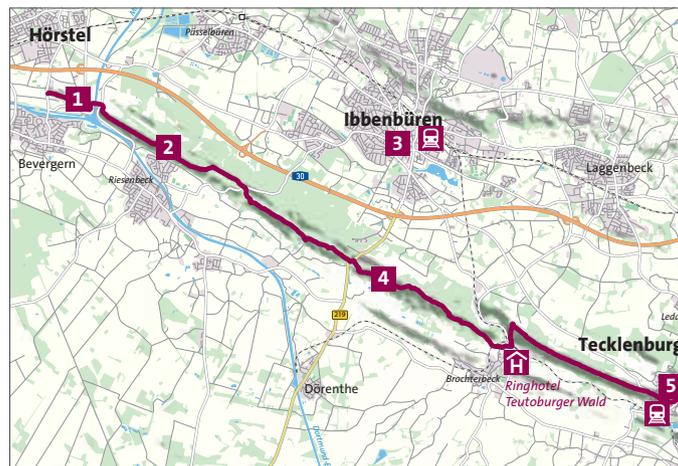
Der Teutoburger Wald huckepack! Bei Hörstel erhebt sich der Teutoburger Wald aus dem flachen Münsterland und baut sich nach und nach zu einem imposanten Gebirgsriegel auf. Nach Querung des Mittellandkanals am **Nassen Dreieck 1** geht es hoch über dem Hörsteler Ortsteil Riesenbeck zur Aussichtsplattform **Schöne Aussicht 2**. Warum es diese gibt, erfahren Sie an der dortigen Hör-Stele von *Anna & Hermann*.

Weiter geht es an **Ibbenbüren 3** vorbei. Die Stadt ist bekannt für die Felsformation **Dörenther Klippen 4**. Durch Verwitterungsprozesse hat der hoch aufragende Sandstein im Laufe der Zeit skurrile Formen angenommen. So meint man, unter anderem, das sagenumwobene Hockende Weib erkennen zu können.

Was es sonst noch in Ibbenbüren zu erleben gibt, erzählen *Anna & Hermann* an der Alm-hütte. Am Weg gibt es immer wieder Stellen, an denen der Sandstein erkennbar ist: Als steile Felswände zeigt er sich beispielsweise in den herrlich ruhigen Wegabschnitten bis Brochterbeck. Von dort geht es weiter durch traditionsreiche Kulturlandschaften mit alten Hudeflächen, Waldhecken und Trockenmauern. Die Etappe endet kurz hinter der **Hexenküche 5**, deren Sage *Anna & Hermann* in der App erzählen. Genießen und entdecken Sie Tecklenburg zum Abschluss der Wanderung.



Tecklenburg Altstadt



### Ihr Hermannshöhen- Qualitätsbetrieb:

Tecklenburg-Brochterbeck  
Ringhotel Teutoburger Wald  
[www.rhtw.de](http://www.rhtw.de)  
Tel. (05455) 93000

### Etappen-Start:

Hörstel

### Navigation PKW:

Bahnhofstraße, Hörstel

### Anreise ÖPNV:

Mit dem Zug nach Hörstel,  
1.000 m bis Startpunkt

### Etappen-Ende:

Tecklenburg

### Rückreise ÖPNV:

Bushaltestelle Tecklenburg Stadt,  
ca. 200 m vom Endpunkt

### Länge/Markierung:

19,3 km, Hermannsweg



# Freizeitpark **Sommer- RODELBAHN**

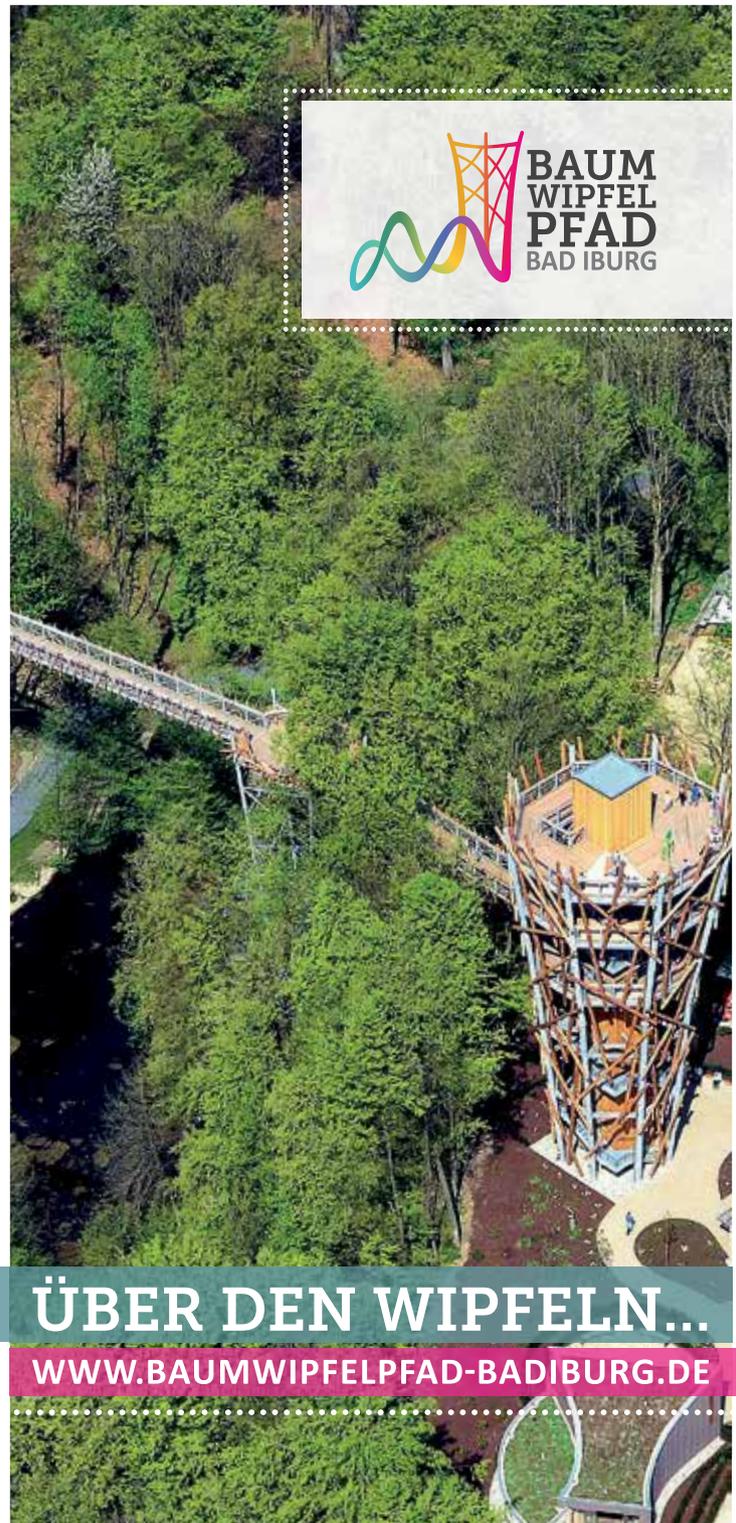
**Sommerliche Schlittenfahrten  
und märchenhafte Attraktionen**

**für Zwerge, Prinzessinnen  
und die ganze Familie**



Freizeitpark Sommerrodelbahn · Münsterstr. 265 · 49479 Ibbenbüren  
Telefon: +49 (0) 54 51 / 32 26

Öffnungszeiten und weitere Infos unter: [www.sommerrodelbahn.de](http://www.sommerrodelbahn.de)



**ÜBER DEN WIPFELN...**

**[WWW.BAUMWIPFELPFAD-BADIBURG.DE](http://WWW.BAUMWIPFELPFAD-BADIBURG.DE)**

# TECKLENBURG – BAD IBURG

## Hermannshöhen Etappe 3

Entlang riesiger Kalk-Steinbrüche ... Mit einem Gang durch die malerische Innenstadt mit Fachwerkhäusern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert verabschieden Sie sich von Tecklenburg. Die verwinkelten Gassen versetzen Sie in längst vergangene Zeiten. Nehmen Sie sich Zeit für die am Weg liegenden Sehenswürdigkeiten wie das **Otto Modersohn Museum 1**, das dem Frühwerk des Malers gewidmet ist, oder das **Wasserschloss Haus Marck 2**.

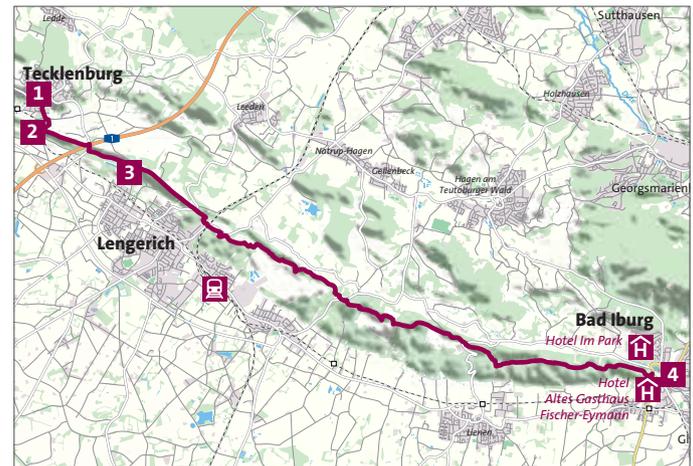


Lienen, Haus des Gastes

Leuchtend türkis strahlt das Wasser des Sees, der sich unten im Steinbruch gebildet hat.

Weiter wechseln sich auf den Hermannshöhen frische Buchenwälder mit einem dichten Teppich aus Frühjahrsblüheren sowie lichten und kargen Wäldern auf Kalkstein ab. *Anna & Hermann* klären oberhalb von Lengerich über die Steinbrüche auf, bevor es weiter nach Lienen geht. Auch hier erzählen *Anna & Hermann* spannende Geschichten von den recht findigen Bürgern des Ortes. Etappenziel ist das **Iburger Schloss 4**, das sich vor Ihnen erhebt, wenn Sie aus dem Wald herauswandern.

Nach Überqueren der Autobahn kommen Sie oberhalb von Lengerich auf eine karge Hochfläche, die extensiv mit Ziegen bewirtschaftet wird. Hier gibt es zwei Aussichtsplattformen mit Blick hinunter zum **Canyon 3**, einem stillgelegten, heute renaturierten Steinbruch.



### Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:

Bad Iburg  
Hotel im Park  
[www.hotelimpark.de](http://www.hotelimpark.de)  
Tel. (05403) 788380

Bad Iburg  
Hotel Altes Gasthaus Fischer-Eymann  
[www.fischer-eymann.de](http://www.fischer-eymann.de)  
Tel. (05403) 311

### Etappen-Start:

Tecklenburg

### Navigation PKW:

Parkplatz Münsterlandblick,  
Am Weingarten 25,  
Tecklenburg, direkt am Weg

### Anreise ÖPNV:

Mit dem Bus,  
Haltestelle Tecklenburg Stadt

### Etappen-Ende:

Bad Iburg

### Rückreise ÖPNV:

Mit dem Bus, Haltestelle  
Bad Iburg Rathaus,  
ca. 200 m vom Endpunkt

### Länge/Markierung:

20,9 km, Hermannsweg





## BAD Iburg – DISSEN

### Hermannshöhen Etappe 4

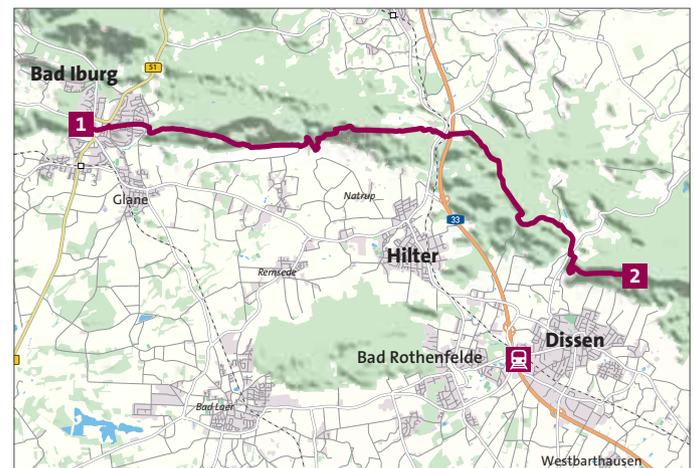
Grüne Baumwipfel und bunte Blütenpracht! Bad Iburg war 2018 Schauplatz der niedersächsischen Landesgartenschau. Geblieben sind ein herrlicher Waldkurpark, blühende Schau­gärten und ein sehenswerter **Baumwipfelpfad 1**, den Sie sich keinesfalls entgehen lassen sollten. Die Natur wird hier oben wunderbar lebensnah erklärt. Vom Aufstiegsturm haben Sie eine sagenhafte Aussicht auf das im 11. Jahrhundert erbaute Schloss. Außerdem punktet Bad Iburg mit seinen Kneipp-Anlagen, die auch *Anna & Hermann* live erleben.



Blick vom Aussichtsturm Steinegge

Ab dem Großen Freeden geht es – gleichmäßig über die Etappe verteilt – drei Mal recht ordentlich bergauf. Spannend wird es, wenn der Kammweg schmal wird und tiefe Abhänge den Weg säumen. Sobald Sie aus dem Buchenwald heraus sind, wird es sanft hügelig, und die Landschaft schmeichelt mit blühenden Wiesen und Feldern.

Auf dem Gemeindegebiet von Hilter queren Sie die A33 und gelangen von dort in einen dunklen Tannenwald. *Anna & Hermann* erzählen in der App von Heinzelmännchen auf dem Uphof. Nach dem Abstieg in die Noller Schlucht fordert ein erneuter Aufstieg auf den Kamm noch einmal Ihre Kondition. Schlusspunkt ist der **Aussichtsturm Steinegge 2**, der einen tollen Rundumblick bietet. Wo genau Sie sich hier befinden, verraten Ihnen *Anna & Hermann*.



- **Etappen-Start:**  
Bad Iburg
- **Navigation PKW:**  
Parkplatz Holperdorper Straße
- **Anreise ÖPNV:**  
Mit dem Bus,  
Haltestelle Bad Iburg Rathaus
- **Etappen-Ende:**  
Disson, Fernmeldeturm Steinegge
- **Rückreise ÖPNV:**  
Buslinie 467 von Disson nach  
Bad Iburg von der Haltestelle  
„Krümpel“ oder vom Bahnhof  
Disson/Rothenfelde,  
4.000 m vom Endpunkt entfernt
- **Länge/Markierung:**  
16,5 km, Hermannsweg





## DISSEN – HALLE (WESTF.)

### Hermannshöhen Etappe 5

Honigkuchen, Burg und Kaffeemühle. Steigen Sie mit weiter Aussicht in die 5. Etappe der Hermannshöhen ein und klettern in Disson auf den **Aussichtsturm Steinegge 1**. Der Zugangsweg führt Sie zuverlässig hierher. Auf dem Kamm wandern Sie weiter zum nächsten Aussichtspunkt, dem **Luisenturm 2**, der Sie mit einem Blick auf die **Honigkuchenstadt Borgholzhausen 3**, und das Ravensberger Hügelland sowie mit einer rustikalen Einkehrmöglichkeit belohnt. An einer Hör-Stele empfehlen **Anna & Hermann** die Besonderheiten des Ortes, wie etwa die kleine **Honigkuchenfabrik 4**, und die **Burg Ravensberg 5**.



Burg Ravensberg

Über den Barenberg geht es weiter in Richtung Halle (Westf.). Wenn Sie an der großen Egge den höchsten Punkt der Etappe erreicht haben, ist es nicht mehr weit bis zum Ziel. Kurz vor Überquerung der Theenhauser Straße haben Sie einen schönen Blick auf das kleine Städtchen Halle (Westf.), mit seiner „Kirchhofsburg“, einem mit Fachwerkhäusern komplett umbauten Kirchplatz. Hier befindet sich das ungewöhnliche **Museum für Kindheits- und Jugendwerke bedeutender Künstler 6**.

Vorher sollten Sie aber noch bis zum Aussichtspunkt **Kaffeemühle 7** wandern, von wo Sie der Zugangsweg Halle (Westf.) in die Stadt hinabführt. Auch **Anna & Hermann** lauschen an der Kaffeemühle den Worten eines Stadtführers.



■ **Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:**  
 Halle (Westf.)  
 Landhotel Buchenkrug  
[www.hotel-buchenkrug.de](http://www.hotel-buchenkrug.de)  
 Tel. (05201) 9712302

Halle (Westf.)  
 Hotel Grünwalde  
[www.gruenwalde.de](http://www.gruenwalde.de)  
 Tel. (05201) 659100

■ **Etappen-Start:**  
 Disson

■ **Navigation PKW:**  
 Wanderparkplatz Röwekamp,  
 Röwekamp 1, Disson

■ **Anreise ÖPNV:**  
 Bahnhof Disson/Bad Rothenfelde,  
 über Zugangsweg Disson hinauf,  
 4.000 m

■ **Etappen-Ende:**  
 Halle (Westf.), „Kaffeemühle“

■ **Rückreise ÖPNV:**  
 Bahnhof Halle (Westf.) über  
 Zugangsweg Halle (Westf.),  
 ca. 1.600 m vom Endpunkt

■ **Länge/Markierung:**  
 18,9 km, Hermannsweg





# „Weg für Genießer“

5 Sinne erleben am Teutoburger Wald



Erlebnispfadern in Borgholzhausen, HalleWestfalen, Steinhagen, Versmold und Werther (Westf.)

[www.geniesserweg.de](http://www.geniesserweg.de)



# Hereinspaziert in ihr Lebkuchencafé

- traditionsreiche Atmosphäre mit Gartenterrasse
- Gebäck- u. Lebkuchen aus eigener Herstellung

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.30 - 18.30 Uhr

Samstag: 08.30 - 18.00 Uhr

Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr

Feiertags: siehe Internet

Heinrich Schulze Ladencafé GmbH

Freistraße 23 in  
33829 Borgholzhausen

Tel. 05425 - 4455  
[www.schulze-ladencafe.de](http://www.schulze-ladencafe.de)



# HALLE (WESTF.) – BIELEFELD

## Hermannshöhen Etappe 6

Auf grünem Pfad hinein in die Metropole. Oben, auf dem Kamm des Teutos zwischen den Städten Werther (Westf.) und Halle (Westf.), läuft der Hermannsweg bis Bielefeld auf einem schmalen, waldreichen Pfad. Über den Zugangsweg Halle (Westf.) gelangen Sie zum Startpunkt im Wald. Schon nach wenigen Kilometern finden Sie ein schönes Plätzchen, an dem auch *Anna & Hermann* mit **Blick auf Werther 1** Rast machen. Sie erzählen unter anderem vom Maler **Peter August Böckstiegel**, dessen Werk im gleichnamigen **neuen Museum 2** gewürdigt wird.



Museum und Künstlerhaus Peter August Böckstiegel

Schon bald gelangen Sie auf das Gebiet der Gemeinde Steinhagen, deren Namen durch den „Steinhäger“ – einen Wacholderbrand in einer Steingutflasche – in die Welt getragen wurde. Noch heute finden sich am Weg **Wacholderheiden 3**, über deren Nutzung *Anna & Hermann* philosophieren.

Bald geht es hoch zur „Schwedenschanze“, einer kleinen Befestigungsanlage aus dem 17. Jahrhundert. Von hier genießen Sie den Blick ins Ravensberger Land. Von der 302 Meter hohen Hünenburg wandern Sie direkt durch den **Tierpark Olderdissen 4**. Vorbei am **Bauernhausmuseum 5** geht es zum Johannisberg. Von hier haben Sie einen tollen Blick auf die Stadt mit ihrem Wahrzeichen, der **Sparrenburg 6**. Am Etappenende lohnt sich ein Aufstieg auf die Burg aus dem Jahr 1240, die viel zu bieten hat.



### Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:

Mercuré Hotel Bielefeld  
Johannisberg  
[www.mercuré-hotel-bielefeld-johannisberg.com](http://www.mercuré-hotel-bielefeld-johannisberg.com)  
Tel. (0521) 92380

Bielefeld, Haus Neuland  
[www.haus-neuland.de](http://www.haus-neuland.de)  
Tel. (0521) 91260

### Etappen-Start:

Halle (Westf.)

**Navigation PKW:**  
Parkplatz Schützenberg,  
Schützenberg 4  
33790 Halle (Westf.)

### Anreise ÖPNV:

Bahnhof Halle (Westf.),  
über Zugangsweg Halle hinaus,  
ca. 1.600 m

### Etappen-Ende:

Bielefeld

### Rückreise ÖPNV:

Hauptbahnhof Bielefeld,  
ca. 2.000 m Fußweg durch  
die Innenstadt

### Länge/Markierung:

16,3 km, Hermannsweg





# BIELEFELD – OERLINGHAUSEN

## Hermannshöhen Etappe 7

Ein Top-Erlebnis für Archäologie-Begeisterte! Los geht es an der **Sparrenburg 1**, dem Wahrzeichen Bielefelds. Am besten nehmen Sie sich vor der Wanderung genügend Zeit, die Burg zu besichtigen: das **Informationszentrum 2**, die Kasematten, das Ausgrabungsgelände und ein Turmaufstieg sind absolut lohnenswert. Auf dem bekanntesten Bielefelder Spazierweg, der „Promenade“, verlassen Sie hoch über den Dächern die Innenstadt. Lauschen Sie hier auch *Anna & Hermann*, die in Erinnerungen an die Sparrenburg schwelgen.



Sparrenburg

Bald kommen Sie zum **Eisernen Anton 3**, einem der wenigen eisernen Bismarcktürme, die erbaut wurden. Dieser wurde vom Maschinenfabrikanten Heinrich Fricke im Jahr 1895 gestiftet und ist nach einer Restaurierung wieder gut zu besteigen.

Die weitere Etappe verläuft vorwiegend durch bewaldete Gebiete, die gerade an heißen Sommertagen viel Schatten bieten. Erst kurz vor der Autobahn ist ein waldfreies Stück zu bestreiten. Da die Auf- und Abstiege moderat sind, ist die Strecke auch gut von Familien mit Kindern zu bewältigen. In Oerlinghausen gibt es gleich zwei Standorte, an denen *Anna & Hermann* die Besonderheiten des Bergstädtchens erläutern. Freunde der Archäologie nutzen am Zielort Oerlinghausen die Gelegenheit zum Besuch des **Archäologischen Freilichtmuseums 4**.



■ **Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:**

Oerlinghausen  
Hotel Mügge am Iberg  
[www.hotel-muegge.de](http://www.hotel-muegge.de)  
Tel. (05202) 91460

Lage-Hörste  
Haus Berkenkamp  
[www.haus-berkenkamp.de](http://www.haus-berkenkamp.de)  
Tel (05232) 71178

■ **Etappen-Start:**  
Bielefeld

■ **Navigation PKW:**  
Tiefgarage Altstadt-Carree,  
Waldhof 19, 33602 Bielefeld,  
750 m zum Weg

■ **Anreise ÖPNV:**

Hauptbahnhof Bielefeld, ca. 2.000 m  
Fußweg durch die Innenstadt,  
alternativ Stadtbahn

■ **Etappen-Ende:**  
Oerlinghausen

■ **Rückreise ÖPNV:**  
Bus ab Oerlinghausen Marktplatz  
bis Oerlinghausen Bahnhof

■ **Länge/Markierung:**  
14,8 km, Hermannsweg



## OERLINGHAUSEN – HERMANNSDENKMAL

### Hermannshöhen Etappe 8

**Etappe der Überflieger!** An Europas größtem **Segelflugplatz 1** in Oerlinghausen lassen sich an schönen Tagen beachtlich viele Starts und Landungen beobachten. Die Flieger begleiten Sie auf Ihrem Weg zum „beflügelten“ Hermann. **Anna & Hermann** erläutern nahe der **Kumsttönne 2**, was es mit diesem Bauwerk auf sich hat. Ein Stückchen weiter hören Sie, wie die Flieger früher beim Start unterstützt wurden. Tipp: Weichen Sie nach ca. 3 Kilometern kurz vom Weg ab und gehen zur **Ruine Tönskapelle 3**. Hier haben Sie einen tollen Blick ins Lipperland.

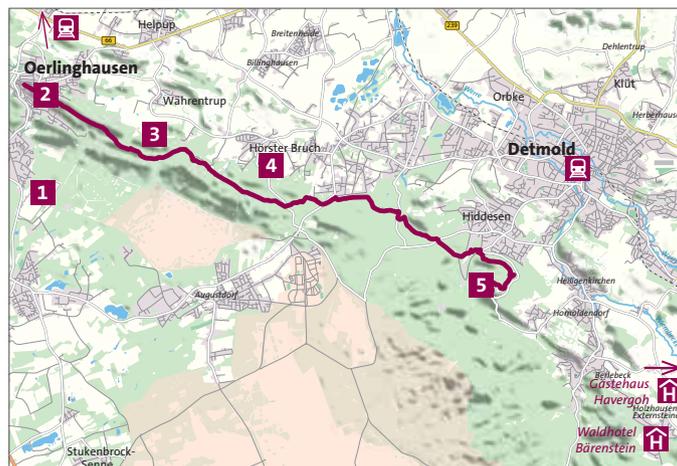


Tönsberg Hünenkapelle



Hermannsdenkmal

Oberhalb des Luftkurortes **Lage-Hörste 4** erklären **Anna & Hermann**, warum sich gerade Dichter hier wohlfühlen. Weiter geht es dann zu den Rethlager Quellen. Diese typischen Karst-Quellen führen ganzjährig sehr kaltes Wasser, das Sie gerne testen dürfen! Danach wandern Sie durch das Naturschutzgebiet Donoper Teiche/Hiddeser Bent. Ab Parkplatz Mufflonkamp beginnt dann der Aufstieg zum **Hermannsdenkmal 5**. Aber keine Angst, der einst sehr steile Pfad wurde durch eine Streckenänderung entschärft, so dass es nun ganz kontinuierlich bergan geht, bis Sie das Wahrzeichen des Weges erreichen. **Anna & Hermann** sind auch schon da und erklären Ihnen die wichtigsten Daten zum Denkmal an einer Bank mit Hör-Steile.



#### ■ Ihr Hermannshöhen- Qualitätsbetrieb:

Horn-Bad Meinberg  
Ringhotel Waldhotel Bärenstein  
[www.hotel-baerenstein.de](http://www.hotel-baerenstein.de)  
Tel. (05234) 2090

Horn-Bad Meinberg  
Gästehaus Havergoh  
[www.havergoh.de](http://www.havergoh.de)  
Tel. (05234) 9754

#### ■ Etappen-Start: Oerlinghausen

■ **Navigation PKW:**  
Parkplatz Rathaus,  
Ravensberger Str. 3, Oerlinghausen

#### ■ Anreise ÖPNV:

Bahnhof Oerlinghausen,  
weiter mit Bus bis Marktplatz,  
ca. 1.500 m zum Weg

#### ■ Etappen-Ende: Hermannsdenkmal

#### ■ Rückreise ÖPNV:

„Touristiklinie“ ab Hermannsdenkmal (an Wochenenden März – Okt.)  
oder Bus 703/704 ab Hiddeser Str.,  
Fußweg 15 Min. vom Weg, bis Bahnhof Detmold

#### ■ Länge/Markierung:

17,6 km, Hermannsweg





## LWL-FREILICHTMUSEUM DETMOLD

Eine Reise durch Zeit und Raum

Tauchen Sie ein in das ländliche Leben der Vergangenheit! Ob der lippische Meierhof aus dem 16. Jahrhundert, das historische Fotoatelier von 1891 aus Rietberg oder die Tankstelle aus Siegen der 1960er-Jahre: Das LWL-Freilichtmuseum Detmold, das größte Freilichtmuseum Deutschlands, zeigt auf mehr als 90 Hektar grüner Kulturlandschaft und in rund 120 Fachwerkgebäuden 500 Jahre westfälische Alltagskultur.

Auf verschiedenen Routen gibt es einiges zu entdecken. Schauen Sie in den aktiven Werkstätten dem Schmied, dem Bäcker oder dem Töpfer bei der Arbeit zu. Oder flanieren Sie durch die nach historischen Vorbildern angelegten Gärten. Die Museumsgastronomie freut sich an drei Standorten im Gelände auf Ihren Besuch. Und auch Picknickplätze bieten Gelegenheit für eine Rast.



Das Sauerländer Dorf

Öffnungszeiten:  
Vom 1. April bis 31. Oktober,  
Di bis So und an allen  
Feiertagen von 9 bis 18 Uhr  
(Einlass bis 17 Uhr)

LWL-Freilichtmuseum Detmold  
Westfälisches Landesmuseum für Alltagskultur  
Krummes Haus | 32760 Detmold  
Tel. (05231) 706-104 (Infobüro), (05231) 706-0 (Zentrale)  
lwl-freilichtmuseum-detmold@lwl.org  
www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de

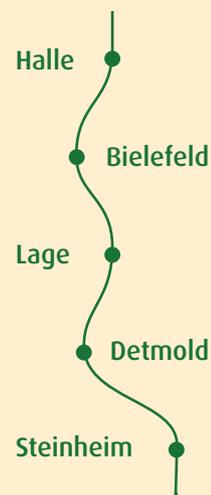
## Hoch hinaus auf den Hermannshöhen



### In 7 Tagen und 5 Etappen von Halle (Westfalen) bis Steinheim-Sandebeck

Neben den Schönheiten des Naturparks zeichnet sich der Teutoburger Wald | Eggegebirge durch bedeutende Sehenswürdigkeiten und vielfältige Spuren der Geschichte und Kultur aus. Im südlichen Teutoburger Wald verdichten sich Denkmäler und Aussichtspunkte auf dem Hermannsweg in besonderer Weise.

Sie erwandern u.a. das Hermannsdenkmal, die Externsteine und das Silberbachtal bevor Sie sich auf der Velmersrot mit dem wohl schönsten Ausblick vom Teutoburger Wald belohnen.



### ab 389,00 EUR pro Person im DZ

Lippe Tourismus & Marketing GmbH  
Grotenburg 52 | 32760 Detmold  
Tel.: 05231 62-1160 | Fax: 05231 630112042  
hermann@kreis-lippe.de | www.land-des-hermann.de





## HERMANNSDENKMAL – LEOPOLDSTAL

### Hermannshöhen Etappe 9

Der spektakulärste Abschnitt der Hermannshöhen! Start der Etappe ist am **Hermannsdenkmal 1**, dem 54 Meter hohen Monument, das Sie auf jeden Fall besteigen sollten. Der breiter werdende Kamm des Teutoburger Waldes geht direkt ins Eggegebirge über. Das erste Highlight am Weg ist die **Adlerwarte Berlebeck 2**, Europas größte und älteste Greifvogelwarte. Die dargebotenen Flugshows sind fantastisch!

Weiter geht es mit dem nächsten Highlight, den **Externsteinen 3**. Sie sind das bedeutendste Natur- und Kulturdenkmal des Teutoburger Waldes. Von den Felsen genießen Sie einen schönen Panoramablick. Machen Sie einen kleinen Abstecher von nur wenigen 100 Metern zum Infozentrum, in dem Sie modern aufbereitete Informationen und die Geschichte von *Anna & Hermann* zu dieser Etappe finden.

Nur wenige Kilometer nach den Externsteinen tauchen Sie in das zauberhafte **Silberbachtal 4** ein, wo sich eine neue, romantische Wanderwelt eröffnet. Der Silberbach begleitet Sie bis zur Kattenmühle, wo der „Gipfelaufstieg“ beginnt. Der erste Gipfel, der 441 Meter hohe, zerklüftete **Lippische Velmerstot 5**, ist Ziel dieser Etappe. Von hier folgen Sie dem 2.200 Meter langen Zugangsweg hinunter zum Bahnhof Leopoldstal.



Externsteine



- **Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:**  
Leopoldstal  
Alte Schule Leopoldstal  
[www.alte-schule-leopoldstal.de](http://www.alte-schule-leopoldstal.de)  
Tel. (05234) 879091  
  
Leopoldstal  
Landhaus Blumengarten  
[www.landhaus-blumengarten.de](http://www.landhaus-blumengarten.de)  
Tel. (05234) 3186  
  
Steinheim  
Ringhotel Germanenhof  
[www.germanenhof.de](http://www.germanenhof.de)  
Tel. (05238) 98900
- **Navigation PKW:**  
Hermannsdenkmal, Grotenburg, Detmold
- **Anreise ÖPNV:**  
Bahnhof Detmold, Bus „Touristiklinie“ bis Hermannsdenkmal bzw. wochentags Bus 703/704 bis Hiddeser Str., Fußweg 15 Min.
- **Etappen-Ende:**  
Lippischer Velmerstot, Leopoldstal
- **Rückreise ÖPNV:**  
Bahnhof Leopoldstal
- **Länge/Markierung:**  
17,4 km, Hermannsweg, Eggeweg
- **Etappen-Start:**  
Hermannsdenkmal, Detmold

\* an Wochenenden März – Okt.



# LEOPOLDSTAL – BAD DRIBURG

## Hermannshöhen Etappe 10

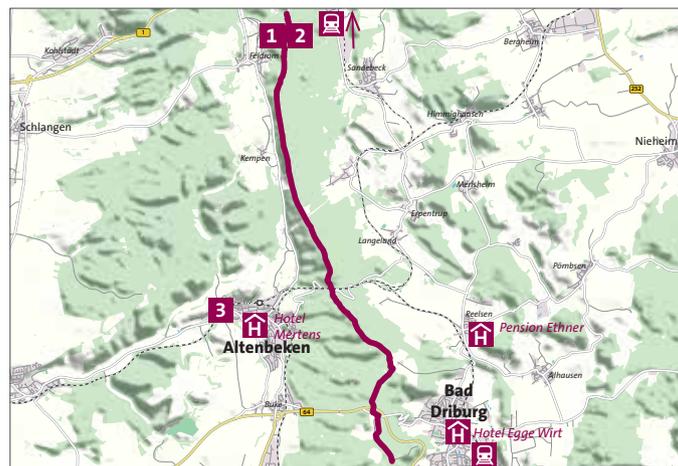
**Auf zum Gipfel!** Auf Etappe 10 erleben Sie beide Hermannshöhen-Gipfel, wenn Sie Lust haben, vom Zugangsweg ein paar Meter den Eggeweg zurückzulaufen. Und das lohnt sich, denn die Vegetation auf dem sogenannten Sattel zwischen den Gipfeln Lippischer und Preußischer Velmerstot ist üppig und abwechslungsreich. Sie entdecken Farne, Sand und Heide, Felsbrocken und blühende Wiesen. Ein schönes Erlebnis, besonders wenn man weiß, dass das Gebiet nach Steinabbau keineswegs natürlich ist und die heutige Szenerie sogar dem Militär zu verdanken ist. Auf dem **Preußischen Velmerstot 1** gab es lange Zeit einen Nato-Stützpunkt. *Anna & Hermann* wissen noch mehr ...

Auf einer Freifläche erhebt sich der 17 Meter hohe, hölzerne **Eggeturm 2**, der einen Rundblick in weite Ferne gewährt. Große Gebiete des Eggegebirges sind wegen seltener Flora und Fauna als europäisches Schutzgebiet ausgewiesen.



Eggeturm

Eine kulturelle Abwechslung wäre ein Abstecher zum **Altenbekener Viadukt 3**. Es ist Europas längste Kalksandsteinbrücke und verläuft auf 24 Gewölbebögen. Zum Ende der Tour kommen Sie auf dem Zugangsweg nach Bad Driburg an der Iburg vorbei, die ein historisches Kleinod ist. Was es sonst noch in Bad Driburg zu entdecken gibt, verraten Ihnen *Anna & Hermann* an einer Hör-Steile am Weg.



### Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:

Altenbeken | Hotel Mertens  
[www.hotel-pension-mertens.de](http://www.hotel-pension-mertens.de)  
Tel. (05255) 207

Bad Driburg | Pension Ethner  
[www.pension-ethner.de](http://www.pension-ethner.de)  
Tel. (05253) 1845

Bad Driburg | Hotel Egge Wirt  
[www.egge-wirt.de](http://www.egge-wirt.de)  
Tel. (05253) 97920

### Etappen-Start:

Lippischer Velmerstot, Leopoldstal

### Navigation PKW:

Wanderparkplatz Leopoldstal,  
Silbergrund 62 a,  
Horn-Bad Meinberg,  
über Zugangsweg 2.200 m

### Anreise ÖPNV:

Bahnhof Leopoldstal,  
über Zugangsweg 1.800 m

### Etappen-Ende:

Bad Driburg

### Rückreise ÖPNV:

Bahnhof Bad Driburg,  
über Zugangsweg 3.300 m

### Länge/Markierung:

14,4 km, Eggeweg



# BAD DRIBURG – WILLEBADESSEN

## Hermannshöhen Etappe 11

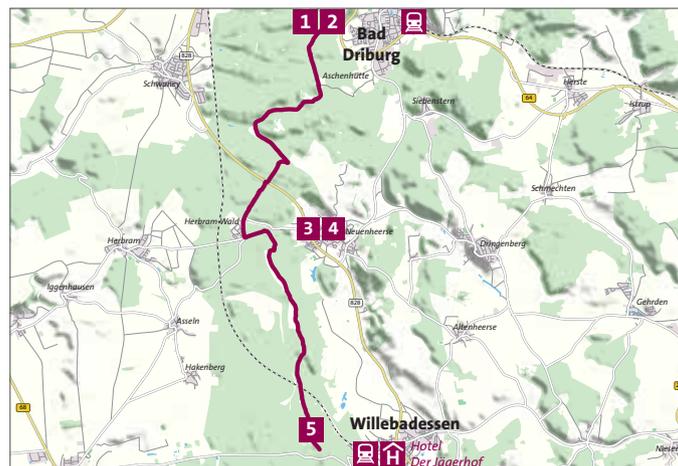
Ab in die Ruine! In Bad Driburg startet Etappe 11 an der **lburg 1**. Viele Sagen ranken sich um diesen historischen Ort, an dem sich bis zum 15. Jahrhundert eine bedeutende herrschaftliche Buranlage befand, die der Stadt ihren Namen gab. Von dem 1904 errichteten **Kaiser-Karls-Turm 2** hat man einen phantastischen Ausblick auf Bad Driburg und den Teutoburger Wald.



Wasserschloss Heerse

Durch eine bewaldete Strecke wandern Sie in Richtung Herbram Wald. Hier lohnt sich ein Abstecher hinunter nach Neuenheerse mit dem **Wasserschloss Heerse 3**, der Stiftskirche, auch **Eggedom 4** genannt und den schönen Stiftshäusern. Im Ort gibt es Einkehr- und Verpflegungsmöglichkeiten. Leider hat der ehemals märchenhafte schöne Wald vor der „Teufelsküche“ durch Winterstürme stark gelitten. Der Pfad verläuft hier, teils an einer gesicherten Abbruchkante entlang, auf verwurzelten, schmalen Wegen und bietet einmalige Naturerlebnisse.

Wenn Sie den von Weitem sichtbaren **Sendeturm bei Willebadessen 5** erreichen, gehen Sie noch ein Stück weiter, es lohnt sich: Auf dem Parkplatz „Alte Eisenbahn“ klären **Anna & Hermann** über den Sendeturm und die Geschichte rund um die Alte Eisenbahn auf. Von dort geht es bergab in den Ort Willebadessen, mit dem Schloss inmitten eines blühenden Kurparks, ein schöner Etappenabschluss.



- **Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:**  
Willebadessen  
Hotel Der Jägerhof  
[www.jaegerhof-willebadessen.de](http://www.jaegerhof-willebadessen.de)  
Tel. (05646) 8010
- **Etappen-Start:**  
Bad Driburg
- **Etappen-ÖPNV:**  
Bahnhof Bad Driburg
- **Etappen-Ende:**  
Willebadessen
- **Rückreise ÖPNV:**  
Bahnhof Willebadessen,  
über Zugangsweg 1.800 m
- **Navigation PKW:**  
Bahnhof Bad Driburg,  
über Zugangsweg 3.300 m
- **Länge/Markierung:**  
16,1 km, Eggeweg



# WILLEBADESSEN – BLANKENRODE

## Hermannshöhen Etappe 12

**Geschichten auf der Spur.** Auf dem Zugangsweg wandern Sie in Richtung des Sendeturms, an dem der Eggeweg entlangläuft. Die Etappe ist wunderbar waldreich und führt Sie zunächst zum **Kleinen Herrgott 1**, den Resten eines Steinkreuzes, das Karl der Große bei der Einführung des Christentums errichtet haben soll. **Anna & Hermann** plaudern über den Wilderer Klostermann, der hier sein Unwesen trieb.

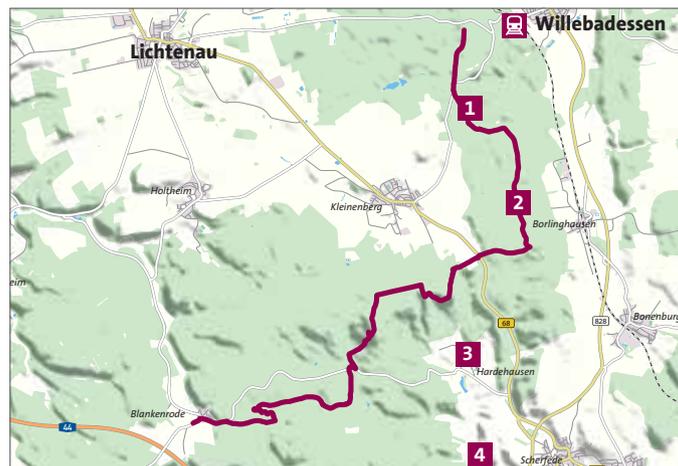
Lassen Sie sich von der außergewöhnlichen, schroffen Landschaft des Eggekamms mit seinen bis 40 m hohen Sandsteinklippen beeindrucken, bevor Sie den Aussichtsturm **Bierbaums Nagel 2** erreichen. Er war 1849 ein Geschenk des Bankiers Julius Bierbaum an seine Frau, die aus Kassel stammte. Sie litt unter Heimweh und war glücklich, wenn sie vom Turm ihre Heimat in der Ferne erahnen konnte.

Die Sage vom Desenberg erzählen Ihnen **Anna & Hermann**. Wenn Sie den Gipfel der Nadel passiert haben, steigen Sie in das europäische Schutzgebiet Schwarzbachtal hinab. Hier lohnen sich Abstecher zum **Kloster Hardehausen 3** und zum **Waldinformationszentrum Hammerhof 4**.

Kurz vor Etappenende erreichen Sie die mittelalterliche Stadtwüstung Blankenrode. Sie wird seit 2019 mit Höreinheiten erlebbar gemacht, bei denen Kinder in der mittelalterlichen Stadt unterwegs sind.



Kloster Hardehausen



- **Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:**  
Wir empfehlen unsere Gastgeber in Willebadessen oder Marsberg
- **Etappen-Start:**  
Willebadessen
- **Navigation PKW:**  
Wanderparkplatz Lichtenauer Kreuz, K 26, Lichtenau
- **Anreise ÖPNV:**  
Bahnhof Willebadessen, über Zugangsweg 1.800 m
- **Etappen-Ende:**  
Blankenrode
- **Rückreise ÖPNV:**  
Bushaltestelle Lichtenau, Linie 479, Blankenrode ca. 800 m vom Weg
- **Länge/Markierung:**  
19,5 km, Eggeweg



# BLANKENRODE – MARSBERG

## Hermannshöhen Etappe 13

**Auf sanften Hügeln unterwegs.** Gleich zu Beginn der 13. Etappe wandern Sie durch die **Blankenroder Bleikuhlen 1**. An dieser geologischen Verwerfungslinie bildeten sich im Laufe der Geschichte Lagerstätten für Blei, Zink und Schwefeleisenerze. Über und unter Tage wurden diese über Jahrhunderte abgebaut. Nach Einstellung des Bergbaus im Jahr 1927 entwickelte sich eine spezielle Flora. Ausschließlich hier kommt z. B. das blau und violett blühende Galmeiveilchen vor.



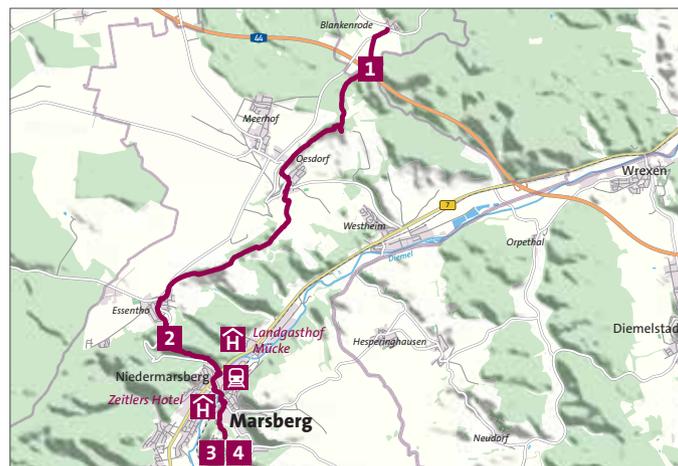
Obermarsberg

Sie wandern weiter durch eine hügelige, bäuerlich geprägte Landschaft mit Wiesen und Feldern. Nachdem Sie Oesdorf und Essentho passiert haben, verläuft der Eggeweg bis Marsberg auf der **Via Regia 2**, einer alten Völkerstraße. Diese war im Mittelalter eine bedeutende Verbindung von Worms über Mainz nach Bremen. Sie genoss besonderen Friedensschutz, da sie dem König zugeordnet war.

Zum Schluss geht es hinauf nach **Obermarsberg 3**, das zu den ältesten besiedelten Orten des Hochsauerlandkreises zählt. Bereits 772 eroberte Karl der Große bei seinem Sachsenfeldzug die **Eresburg 4**. Von Obermarsberg mit seinen schönen Blickachsen führt uns der Weg hinunter in die Stadt. *Anna & Hermann* erzählen hier von der spannenden Geschichte des Ortes.



Sie wandern weiter durch eine hügelige, bäuerlich geprägte Landschaft mit Wiesen und Feldern. Nachdem Sie Oesdorf und Essentho passiert haben, verläuft der Eggeweg bis Marsberg auf der **Via Regia 2**, einer alten Völkerstraße. Diese war im Mittelalter eine bedeutende Verbindung von Worms über Mainz nach Bremen. Sie genoss besonderen Friedensschutz, da sie dem König zugeordnet war.



### Ihr Hermannshöhen-Qualitätsbetrieb:

Marsberg  
Landgasthof Mücke  
[www.landgasthofmuecke.de](http://www.landgasthofmuecke.de)  
Tel. (02992) 2629

Marberg  
Zeitlers Hotel  
[www.zeitlers-hotel.de](http://www.zeitlers-hotel.de)  
Tel. (02992) 655277

### Etappen-Start:

Blankenrode

### Navigation PKW:

Wanderparkplatz Blankenrode,  
Hardehauser Straße,  
Lichtenau-Blankenrode

### Anreise ÖPNV:

Bushaltestelle Lichtenau,  
Linie 479, ca. 800 m vom Weg

### Etappen-Ende:

Marsberg

### Rückreise ÖPNV:

Bahnhof Marsberg

### Länge/Markierung:

14,1 km, Eggeweg



# Wo Sie auch sind: **Wir** sind in Ihrer Nähe

Entlang der Hermannshöhen bringen wieder nach Hause. Unser Tipp: Nutzen Sie unsere Internetseiten: [www.fahr-mit.de](http://www.fahr-mit.de)  
Dort finden Sie auch viele Freizeittipps

Sie Bus und Bahn sicher hin und bequem zur Planung Ihrer An- oder Abfahrt einfach und [www.nwl-info.de/bielefeld.de](http://www.nwl-info.de/bielefeld.de) und Tourenvorschläge.



Die Schlaue Nummer in NRW:

**0 18 06 / 50 40 30**

(0,20 €/Anruf a. d. dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)



# STADT, LAND, FLUSS

## Tourentipp 1

Die 9,5 km lange Wanderung führt Sie von Rheine mit seiner barocken Altstadt entlang der Ems und durch den stadtnahen Landschaftspark Bentlage. Die durchgängig ebenen und überwiegend gut ausgebauten Wege sind kinderwagen- und rollstuhlfreundlich. Die Route startet auf dem Marktplatz in der **historischen Altstadt 1** und führt Sie dann an der Ems in das Naherholungsgebiet Bentlage. Die einzigartige Kulturlandschaft mit ausgedehnten Waldflächen birgt eine Vielzahl „Grüner Kleinodien“.



Emswehr in Rheine

Der bedeutenden Rolle des Salzes für die Region begegnen Sie an der **Saline Gottesgabe 2**, am Salinenkanal und am Gradierwerk, das die historische Salzgewinnung veranschaulicht.

Das **Kloster Bentlage 3** ist einer der kulturellen Höhepunkte der Wanderung. In der gut erhaltenen Klosteranlage mit ihrem Kunst- und Kulturmuseum, der Märchenbibliothek und den Reliquiengärten erleben Sie jahrhundertealte Klosterkultur. Der **NaturZoo Rheine 4** beherbergt rund 100 Tierarten und einen deutschlandweit einmaligen Affenwald mit freilebenden Berberaffen. Der „Bentlager Dreiklang“, drei Routen zu den Themen Kultur, Natur und Salz, informiert Sie mit ausgeschilderten Stationen vor Ort. Entlang der Ems und vorbei an einer weiteren **Emsschleuse 5** gelangen Sie wieder zurück nach Rheine.



- **Start- & Zielort:** Rheine, Innenstadt, Startpunkt der Hermannshöhen
- **Länge:** 9,5 km
- **Abkürzungen:** Mit dem Stadtbus von Bentlage zurück, Buslinie C 12
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Rheine  
[www.rvm-online.de](http://www.rvm-online.de)  
Schlaue Nr. NRW: (01806) 504030\*
- **Haltestellen unterw.:** Rheine Saline
- **Infomaterial:** Wanderkarte „Wandern rund um Rheine“
- **Markierung:** X18 vom Marktplatz bis zum östlichen Brückenkopf der B-70-Emsbrücke (ca. 5 km) und zurück am östlichen Emsufer bis zu den Fußgängerbrücken in der Innenstadt. Von dort folgen Sie der touristischen Beschilderung „Bahnhof“ bis zum Ausgangspunkt.

\* Pro Anruf 20 ct dt. Festnetz, mobil max. 60 ct



# TEUTOSCHLEIFE DÖRENTHER KLIPPEN

Tourentipp 3

Felsenlandschaften, atemberaubende Fernsichten und geheimnisvolle Mythen verleihen dieser Wanderung ihren einzigartigen Charakter. Die waldreiche Strecke führt Sie von Ibbenbüren bis in den idyllischen Erholungsort Brochterbeck und bietet auf dem Rückweg einen Streifzug durch eine unberührte Natur.

Gleich zu Beginn der 9,4 km langen Rundtour ragen die **Dörenther Klippen 1** bis zu 40 m in die Höhe. Die bizarren Sandsteinfelsen, die Ihnen auf dem schmalen Kammweg in allen Größen und Formen begegnen, bergen immer neue Perspektiven. Der berühmteste



Felsformation Hockendes Weib

Felsen der 4 km langen Formation ist das **Hockende Weib 1** bei Ibbenbüren, um das sich eine tragische Sage rankt. Demnach soll sich eine Mutter in Stein verwandelt haben, um ihre Kinder vor den nahenden Fluten zu retten. Ganz in der Nähe des Hockenden Weibes lädt die **Almhütte 1** zum Einkehren und zum gemütlichen Verweilen in Hüttenatmosphäre ein.

Einen traumhaften Fernblick genießen Sie auch vom **Drei-Kaiser-Stuhl 2** bei Brochterbeck. Der idyllische Erholungsort mit Mühlenteich und Bürgergarten sowie der historischen Gaststätte „Franz“ lädt zum Verweilen ein. Von hier führt die Route durch lichtdurchflutete Wälder und bietet immer wieder faszinierende Weitblicke mit malerischen Naturkulissen. Besonders eindrucksvoll zeigt sich das urtümliche Bocketal, das für seine Schluchten, Felskuppen und saftigen Wiesen bekannt ist.



- **Start- & Zielort:** Wanderparkplatz Dörenther Klippen an der Münsterstraße (B 219), auch Parkplatz Bocketal möglich
- **Orte am Weg:** Brochterbeck
- **Länge:** 9,4 km
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Ibbenbüren  
Buslinien S 50 und R 63, Haltestelle Dörenther Berg  
[www.rvm-online.de](http://www.rvm-online.de)  
Schlaue Nr. NRW: (01806) 504030\*
- **Infomaterial:** Tourenguide „Teutoschleifen“  
[www.teutoschleifen.de](http://www.teutoschleifen.de)
- **Markierung:** 

\* Pro Anruf 20 ct dt. Festnetz, mobil max. 60 ct

# Innovative Trekkingsschirme

  
EuroSCHIRM  
*Just hike on*



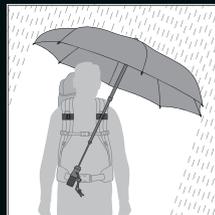
## Wanderparadies Tecklenburger Land

Zahlreiche „Highlights“ finden Wanderer im Tecklenburger Land. Die **Premiumwanderregion** besticht nicht nur mit ungeahnten Höhenmetern, sondern auch mit höchster Routen-Qualität:

- Insgesamt **17 Premiumwanderwege**, die alle vom Deutschen Wanderinstitut ausgezeichnet wurden, versprechen Wandererlebnisse auf höchstem Niveau – ganz gleich, ob bei einem entspannten Spaziergang auf den **8 Teutoschleifchen**, einer genussvollen Wanderung auf den **8 Teutoschleifen** oder einer geschichtsträchtigen Tour auf der **Teutostadtschleife**. 
- Der nördliche Abschnitt des **Hermannsweges** bietet als Qualitätsweg kulturelle Highlights, ein großartiges Landschaftserlebnis und traumhafte Aussichten. 

Auch auf spannenden Themenrouten wie z. B. dem Jakobsweg, dem Westfälischen-Friede-Weg 1648 oder dem Hexenpfad lassen sich die vielfältigen Naturattraktionen und Sehenswürdigkeiten der abwechslungsreichen Wanderdestination hervorragend erkunden.

**Wandern auf dem Hermannsweg**  
3 Übernachtungen mit Frühstück und Gepäcktransfer ab 227 € pro Pers.



- Beide Hände bleiben frei!
- Lässt sich an jedem Rucksack montieren
- Leicht und unverwüstlich
- Lässt sich frei je nach Windrichtung ausrichten



ca. 366g



€ 69,90

inkl. MwSt. und Versand innerhalb Deutschland.

Aufpreis € 3,80 für silbermetallisch mit UV-Schutz 50+

Weitere Trekkingsschirmprodukte und Bestellmöglichkeit:

[www.euroschirm.com](http://www.euroschirm.com) • Fon +49 (0)731-140130

**EBERHARD GÖBEL GMBH+CO KG**

– EuroSCHIRM ist Partner der **TOP TRAILS** of Germany –



**Tecklenburger Land**

Tecklenburger Land Tourismus e.V. | Markt 7 | 49545 Tecklenburg  
Tel: 05482/ 929182 | [info@tecklenburger-land-tourismus.de](mailto:info@tecklenburger-land-tourismus.de)  
[www.tecklenburger-land-tourismus.de](http://www.tecklenburger-land-tourismus.de)



## TEUTOSCHLEIFE TECKLENBURGER BERGPFAD

Tourentipp 4

Unberührte Natur, beeindruckende Gesteinsformationen und mittelalterlicher Charme: Der idyllische Rundweg zwischen Tecklenburg und Brochterbeck präsentiert sich als Wandererlebnis mit hohem Abwechslungsreichtum. Neben schattigen Pfaden in dichten Wäldern und schmalen Kammwegen charakterisieren traumhafte Forstwege durch weite Wiesen und Felder sowie bizarre Felslandschaften die Strecke.

Nur wenige Meter vom Einstieg am Parkplatz Münsterlandblick befindet sich oberhalb des Weges ein mächtiger Felsblock im lichten Buchenwald: die **Hexenküche 1**. In früheren Zeiten sollen die Hexen hier ihre Zaubersäfte und Salben gebraut haben. Entlang des Südhangs geht es zur nächsten Erhebung, dem heutigen **Naturschutzgebiet Kleeberg 2**, einem ehemaligen Steinbruch.

Der Haselnussgang führt am Ortsrand von Brochterbeck wieder in Richtung Teutoburger Wald. Von dem markanten Naturdenkmal Blücherfelsen gelangen Sie auf schattigen Pfaden zu einer verwunschenen Waldkapelle. Im weiteren Verlauf geht es ein Stück auf dem Hermannsweg und dem Waldlehrpfad.

Besonders die letzten Kilometer geben immer wieder herrliche Blicke auf das nördliche Münsterland frei. Kurz vor dem Ausgangspunkt streift der Weg den **Bismarckturm 3** mit einer fantastischen Aussicht. Den Schlüssel dafür erhalten Sie an der Rezeption des Hotels Bismarckhöhe.



Unterwegs auf der Teutoschleife



- **Start- & Zielort:** Parkplatz Münsterlandblick, Tecklenburg
- **Orte am Weg:** Tecklenburg, Brochterbeck
- **Länge:** 10,5 km
- **Bus & Bahn:** Mit der Bahn nach Lengerich oder Ibbenbüren, von dort aus weiter mit der Buslinie R 45 Richtung Bismarckturm Tecklenburg, Haltestelle: Tecklenburg Stadt [www.rvm-online.de](http://www.rvm-online.de) Schlaue Nr. NRW: (01806) 504030\*
- **Haltestellen unterw.:** Bahnhof Brochterbeck
- **Infomaterial:** Tourenguide „Teutoschleifen“ [www.teutoschleifen.de](http://www.teutoschleifen.de)
- **Markierung:** **Teutoschleifen**



\* Pro Anruf 20 ct dt. Festnetz, mobil max. 60 ct

# TEUTOSCHLEIFE CANYON BLICK

Tourentipp 5



Friedhofskapelle Lengerich

Auf schmalen Pfaden durch Wälder und entlang an Weiden und herrlichen Ausblicken zum „Lengericher Canyon“: steile, karg bewachsene Felshänge und türkisblaues Wasser. Hier hat die Natur Vorrang – Baden verboten. Die 11 km lange Rundtour führt Sie von Lengerich aus über den Kamm des Teutoburger Waldes und durch die hügelige Landschaft ins Stiftsdorf Leeden und wieder zurück nach Lengerich.

Unterwegs erleben Sie abwechslungsreiche Landschaften und traumhafte Weitblicke. Ein kurzer Abstecher zur **Wanderhütte Max & Moritz 1** lohnt sich. Von hier aus haben Sie eine wunderschöne Aussicht auf Lengerich und ins Münsterland. Mit etwas Glück begegnen Ihnen auf dem weiteren Weg nach Leeden sogar Alpakas am Wegesrand. In Leeden empfiehlt sich ein Besuch im Stiftsmuseum. Nach einem recht steilen Aufstieg auf den **Leedener Berg 2** werden Sie mit einem phantastischen Ausblick bis nach Osnabrück belohnt.

Ein Stückchen weiter am **Gut Stapenhorst 3** erwartet Sie ein außergewöhnlich tierisches Erlebnis bei einem Gang über die Kuhweide. Der **Lengericher Canyon 4** als Namensgeber ist auch das Highlight der Tour. Von einer Aussichtsplattform aus haben Sie einen atemberaubenden Blick in den ehemaligen Kalksteinbruch mit den schroffen Felswänden und dem türkisblauen Wasser. Einkehrmöglichkeiten gibt es in Lengerich und Leeden.



- **Start- & Zielort:** Parkplatz Friedhofskapelle, Am Kleeberg
- **Orte am Weg:** Lengerich, Leeden
- **Länge:** 10,8 km
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Lengerich, Buslinie R 46 bis Lengerich Feuerwehrhaus, Zuweg Teutoschleife „Canyon Blick“ ab Rathausplatz [www.rvm-online.de](http://www.rvm-online.de) Schlaue Nr. NRW: (01806) 504030\*
- **Infomaterial:** Tourenguide „Teutoschleifen“ [www.teutoschleifen.de](http://www.teutoschleifen.de)
- **Markierung:** 

\* Pro Anruf 20 ct dt. Festnetz, mobil max. 60 ct

# TEUTOSCHLEIFE HOLPERDORPER

## Tourentipp 6

Ein herrliches Wandererlebnis voller Kontraste: gemütliche Naturwege durch alte Buchenwälder und mehrstämmige Niederwälder, Pfade und Hohlwege im lichten Schatten des Teutoburger Waldes, Anstiege auf den Balkon des Münsterlandes mit wunderbaren Ausblicken auf die ebene Münsterländer Parklandschaft und die sanften Hügel im benachbarten Osnabrücker Land.



Holperdorp

Die Natur zeigt auf dieser 13 km langen Tour ihre große Vielfalt mit Quellen und plätschernden Bächen und sogar einem kleinen Wasserfall. Markante Felsformationen wie die **Duvensteine 1** und die sogenannte **Grafentafel 1** zeigen die natürliche Schönheit großer Steine. Diese alten Kultplätze ziehen auch heute noch viele Wanderer in ihren mystischen Bann. So werden interessierte Wanderer den kleinen Abstecher zur sagenumwobenen Grafentafel sicher nicht bereuen. Der Weg führt durch das **Holperdorper Tal 2** – bekannt durch die üppige Kirschblüte – und wieder hinauf auf den Kamm des Teutoburger Waldes. Hier geht es über den Hermannsweg vorbei an der Waldwirtschaft Malepartus, die wohl nördlichste Jausenstation mit original alpenländischem Ambiente.

Zum Abschluss lohnt sich ein Besuch des ca. 1 km entfernten, liebevoll restaurierten Ortskerns von **Lienen 3**. Hier erwarten Sie Fachwerkhäuser und Kopfsteinpflastergassen sowie die absolute Wohltat für Ihre Füße: der Barfußpark mit einem Rundweg und einem großen Wasserspielplatz für Kinder.



- **Start- & Zielort:** Hotel Waldschlößchen, Parkplatz Hallenfreibad
- **Orte am Weg:** Lienen
- **Länge:** 13,1 km
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Lengerich, Buslinie R 46, Haltestelle kath. Kirche oder Rathaus, Zuweg Teutoschleifen ab Tourist-Information (5 Min. von Haltestelle entfernt) [www.rvm-online.de](http://www.rvm-online.de) Schlaue Nr. NRW: (01806) 504030\*
- **Infomaterial:** Freizeitkarte Lienen, erhältlich in der Tourist-Information Lienen [www.lienen.de](http://www.lienen.de)
- **Markierung:** 

\* Pro Anruf 20 ct dt. Festnetz, mobil max. 60 ct

# TERRA.TRACK FREEDENBLÜTE

Tourentipp 7

Der Große Freeden bei Bad Iburg bietet insbesondere im Frühjahr durch seine Frühblüherpracht rechts und links des Weges ein ganz besonderes Erlebnis. Aber auch außerhalb der Blütezeit, die nur etwa 2 Wochen anhält, ist der Rundwanderweg ein wunderbarer Tipp. Mit einer Länge von 8,3 Kilometern ist er als Tagestour optimal. Während der gesamten Wanderung sind Sie in der Natur unterwegs und können die Stille der Waldlandschaft und Ausblicke in die münsterländische Tiefebene genießen.

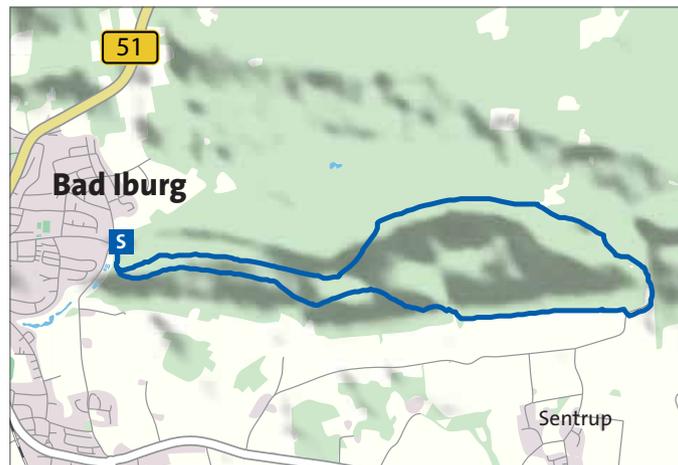
Besonderheit: Im April beginnen sich lila-weiße Blütenteppiche auf den Hängen des Freedens auszubreiten. Der Hohle Lerchensporn, Bärlauch, Bingelkraut und Buschwindröschen tauchen den Waldboden im Frühjahr innerhalb weniger Tage



*Auf dem Großen Freeden*

in eine Farbenpracht, die in der Region einzigartig ist. Sie nutzen die erste Wärme des Jahres und blühen vor dem Laubaustrieb der Buchen und haben eine Gemeinsamkeit: ihre Vorliebe für kalkhaltige Böden.

Um verlässlich zu wissen, wann Sie die Frühblüher sehen können, wurde vom Naturpark TERRA.vita das Freed-O-Meter entwickelt. Auf der Internetseite [www.geopark-terravita.de](http://www.geopark-terravita.de) unter der Rubrik TERRA.saison finden Sie eine kleine Animation, die tagesaktuell den Stand der Blüte angibt.



- **Start- & Zielort:** Wanderparkplatz „Zum Freeden“, Zum Freeden 50, Bad Iburg
- **Länge:** 8,3 km
- **Bus & Bahn:** Bushaltestelle Bad Iburg Rathaus, 950 m entfernt, Linie 465 und 466 Verkehrsgemeinschaft Osnabrück [www.vos.info](http://www.vos.info) Tel. (0541) 2002211
- **Infomaterial:** TERRA.map – Wandern auf den TERRA.tracks [www.geopark-terravita.de](http://www.geopark-terravita.de) Wanderkarte „Wandern rund um Rheine“
- **Markierung:** TERRA.track Freedenblüte





## VON QUELLEN UND STEINEN

Tourentipp 8

Dort, wo der Teutoburger Wald Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen verbindet, führt Sie dieser naturnahe Weg von Dissen im Osnabrücker Land in die Honigkuchenstadt Borgholzhausen. Die 21 km lange Route verläuft auf zwei parallelen Kämmen des Teutoburger Waldes. Einige steile Anstiege erfordern Ausdauer und körperliche Fitness.

Charakteristisch für den Naturpfad ist eine Reihe von Aussichtstürmen, die Ihnen grandiose Blicke auf das Osnabrücker und Ravensberger Hügelland sowie den schmalen Kamm des Teutoburger Waldes bieten. Hervorragende Aussichten erleben Sie auf den **Aussichtstürmen** der **Steinegge 1**, des **Beutling 2** und der **Johannisegge 3**. Bezeichnend für die Wanderroute sind die zahlreichen Quellen und Seen am Wegesrand. Der **Blaue See 4**, der von etlichen Karstquellen gespeist wird, gleicht einer idyllischen Waldoase.



*ErdZeitCenter Borgholzhausen*

Im Puschkental, dem Quellgebiet der Hase (Nebenfluss der Ems), führt Sie Ihre Wanderung zur Schwarzen Welle, auch Almaquelle genannt, die als sehr ergiebige Quelle (200 Liter pro Min.) bekannt ist. In Borgholzhausen lohnt sich ein Besuch im **Kultur- und Heimathaus 5** mit seinem ErdZeitCenter und der Ausstellung von Riesenammomiten. Pausieren können Sie auf Ihrer Wanderung im Waldgasthof Röwekamp, an der Luisenturmhütte (eingeschränkte Öffnungszeiten) und in den Gasthäusern in Dissen und Borgholzhausen.



- **Start- & Zielort:** Evangelische Kirche Borgholzhausen
- **Orte am Weg:** Borgholzhausen, Dissen
- **Länge:** 20,9 km
- **Abkürzungen:** 13,5 km lange Streckenwanderung von Dissen nach Borgholzhausen
- **Bus & Bahn:** Bahnhöfe: Borgholzhausen, Dissen-Bad Rothenfelde  
www.TeutoOWL.de  
Hotline OWL Verkehr: (05231) 977681
- **Haltestellen unterw.:** Borgholzhausen Funke, Dissen Krümpel
- **Infomaterial:** www.teutonavigator.com



## WEG FÜR GENIESSER – OSTSCHLEIFE

Tourentipp 9

Die östliche Schleife des „Weg für Genießer“ führt auf weiten Strecken durch unberührte Natur und zeigt vielfältige Geschichte. Kurz nach dem Start erreichen Sie den Aussichtspavillon **Kaffemühle 1**, von wo aus Sie einen tollen Blick über die Stadt Halle (Westf.) genießen können. Von hier geht es Richtung Eggeberg, entlang dem Golfplatz hinüber zur Werther Egge, einer der schönsten Waldstrecken im Umkreis, die Sie in Richtung des Städtchens Werther (Westf.) führt. Dieses ist bekannt für den Maler Peter August Böckstiegel, und natürlich die Zuckerwaren gleichen Namens, die der Firmengründer nach seinem ersten Wirkungsort benannt hat.

Es geht dann wieder hinauf in den Teuto. Der „Weg für Genießer“ spricht alle fünf Sinne an, so erreichen Sie an der **Arminiusquelle** den **Rastplatz Riechen 2**, von wo aus es auf dem Kammweg des Hengebergs in Richtung Steinhagen geht. Am Aussichtspunkt **Schwedenschanze 3** vorbei geht es über den Bußberg in Richtung Jakobsberg, der auch als **Leberblümchenberg 4** bekannt ist und sich im Frühjahr besonders farbenprächtig zeigt. Zurück in Richtung Halle (Westf.) geht es auf dem Hermannsweg.



Leberblümchen

Wenn Sie den Weg abkürzen möchten, können Sie die Jakobsberg-Schleife weglassen und damit insgesamt um ca. 5 km verkürzen. Möglich ist auch eine Abkürzung auf dem „Weg für Genießer“ hinunter zum Bahnhof Steinhagen, von wo aus Sie mit der Bahn zurück nach Halle fahren können. Folgen Sie der Markierung „Weg für Genießer“.



- **Start- & Zielort:** Hermannsweg, Zugangsweg Halle (Westf.)
- **Orte am Weg:** Halle (Westf.), Werther (Westf.), Steinhagen
- **Länge:** 30,4 km (verkürzt 25 km)
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Halle (Westf.), RB 75 „Haller Willem“  
[www.nordwestbahn.de](http://www.nordwestbahn.de)  
[www.TeutoOWL.de](http://www.TeutoOWL.de)
- **Infomaterial:** „Wandererlebnis Borgholzhausen – Versmold – Halle – Werther – Steinhagen und Bielefeld“  
[www.geniesserweg.de](http://www.geniesserweg.de)
- **Markierung:** Hermannsweg und „Weg für Genießer“



## VON BURG ZU BERG

### Tourentipp 10

Diese Route führt über gut begehbare Wege und ist eine ideale Strecke auch für weniger geübte Wanderer. Entlang des Bielefelder Passes warten viele sehenswerte Ausflugsziele der ost-westfälischen Metropole.

Tipp zum Start: ein Besuch der **Burg** und **Festungsanlage Sparrenberg** **1** aus dem Jahre 1240. Die Sparrenburg ist das Wahrzeichen der Stadt. Die größte Festung in Westfalen bietet von den vier Rondellen sowie dem 37 Meter hohen Turm einen tollen Ausblick. Der Pfad führt weiter auf die andere Seite des Bielefelder Passes. Entlang des



*Bauernhausmuseum*

**Johannisfriedhofs** **2** und des **Botanischen Gartens** **3** führt

der Weg zum eintrittsfreien **Heimat-Tierpark Olderdissen** **4**. Dort leben mehr als 100 heimische Tierarten in großzügigen Gehegen zwischen Teichen, Wiesen und Wäldern.

Die **Ochsenheide** **5**, ein Kleinod, säumt die Wanderung auf den Routenabschnitt zum **Bauernhausmuseum** **5**. Weiter geht es auf den **Johannisberg** **6**. Die dortige historische Parkanlage gehört zu den ältesten Parks der Stadt. Dort befindet sich auch der Winzer'sche Garten, in dem es einen Steintisch, einen Quellfelsen mit angedeutetem Wasserlauf und Brücke sowie eine künstliche Grotte zu entdecken gibt. Die Route führt dann zum Ausgangspunkt zurück. Entlang der Strecke gibt es viele Einkehrmöglichkeiten für eine Pause.



- **Start- & Zielort:** Wandertafel am Skulpturenpark der Kunsthalle Bielefeld
- **Orte am Weg:** Bielefeld
- **Länge:** 7 km
- **Abkürzungen:** Buslinie 24 Richtung Kunsthalle ab Haltestellen Tierpark oder Johannsriedhof
- **Bus & Bahn:** Bielefeld Hbf  
StadtBahn-Haltestelle Adenauerplatz  
[www.TeutoOWL.de](http://www.TeutoOWL.de) | [www.mobiel.de](http://www.mobiel.de)  
Hotline OWL Verkehr: (05231) 977681
- **Infomaterial:** [www.teutonavigator.com](http://www.teutonavigator.com)
- **Markierung:** Von Burg zu Berg



# E BI

## Tourist-Card Ganz Bielefeld in einer Karte

 [www.bielefeld.jetzt/card](http://www.bielefeld.jetzt/card)

**Perfekt zum Entdecken  
und Sparen – nicht nur  
für Touristen.**

Alle Informationen im Internet  
oder in der Tourist-Information  
im Neuen Rathaus, Tel. 0521 516999.

**38  
Vorteile**  
schon ab 8,-€

**E  
BI** Bielefeld  
Marketing

Bielefeld Marketing GmbH  
Willy-Brandt-Platz 2 | 33602 Bielefeld



### *Zwischen Natur und Ziegelsteinen*

Am Rande des Teutoburger Waldes, umgeben von malerischen Dörfern, liegt die gemütliche Kleinstadt Lage. Erfahren Sie mehr über die Geschichte der traditionellen Ziegel-Herstellung, die sowohl in der Innenstadt als auch im LWL-Ziegeleimuseum lebendig gehalten wird. Genießen Sie Natur pur, Ruhe und Entspannung im Luftkurort Hörste mit seinen wunderschönen Wanderwegen, dem Waldkurpark und dem Kneipp-Tretbecken. Erleben Sie die reizvolle Verbindung aus Natur und Kultur. Wir freuen uns auf Sie!

#### **Highlights**

- LWL-Industriemuseum Ziegeleimuseum Lage
- Bodendenkmal Johannessteine
- Literarischer Wanderweg, Wildkatzenpfad und Holzweg
- Kirchdorf Heiden
- Luftkurort Hörste

#### **Tourist-Information Lage**

Freibadstr. 3, 32791 Lage,  
05232 8193, [verkehrsamt@lage.de](mailto:verkehrsamt@lage.de)



# DURCH DEN SAND DER SENNE

## Tourentipp 11

Naturliebhaber und an Archäologie interessierte Wanderer werden diese Route besonders genießen. Am Fuße der Hermannshöhen erstrecken sich die Ausläufer der Naturregion Senne, deren Heideflächen, Moore und Magerrasenflächen das Landschaftsbild prägen. In Oerlinghausen locken die kleine, hübsche Altstadt sowie das **Archäologische Freilichtmuseum 1**, das die menschliche Vorgeschichte interaktiv lebendig werden lässt.

Über sandige, mit Kiefernwäldern gesäumte Pfade führt Sie der Hermannsweg hinauf zum Tönsberg. Sie folgen dem Oerlinghauser Meditationsweg, den zahlreiche Steine mit tugendhaften Inschriften säumen. Auf dem Kammweg des Teutoburger Waldes erwarten Sie außerdem der **Lönsstein 2**



Archäologisches Freilichtmuseum

und eine mittelalterliche Wallburg. Ein ausgeschilderter Pfad führt Sie von hier zu den verbliebenen Überresten der Hünenkapelle. Besondere Wandererlebnisse versprechen die **Stapelager Schlucht 3** und der alte Passweg durch die Dörenschlucht. Lassen Sie sich ebenso von den eiskalten **Rethlager Quellen 4** beeindrucken.

**Tipp:** Geübte Wanderer können die Tour nach Süden auf 25 km erweitern. Über Augustdorf wandern Sie durch das Furlbachtal und Ölbachtal und gelangen durch die Wistinghauser Senne zurück nach Oerlinghausen. In der Senne entstand im Rahmen eines Naturschutzgroßprojektes ein für Besucher zugängliches Beweidungsgebiet mit Schottischen Hochlandrindern und Exmoor-Ponys.



- **Start- & Zielort:** Oerlinghausen
- **Orte am Weg:** Oerlinghausen, Lage-Hörste
- **Länge:** 20,9 km
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Oerlinghausen  
[www.TeutoOWL.de](http://www.TeutoOWL.de)  
Hotline OWL Verkehr: (05231) 977681
- **Haltestellen unterw.:** Oerlinghausen Marktplatz
- **Infomaterial:** Wanderkarte Hermannsland,  
Wanderführer „Furlbachtal“ – Stadtwerke Bielefeld
- **Markierung:** Ab Oerlinghausen bis Dörenschlucht Hermannsweg,  
zurück bis Oerlinghausen auf X10



## PIVITKER WASSERWEG

Tourentipp 12

Der ca. 5,2 km lange Pivitker Wasserweg ist eine wunderbare Ergänzungstour zu Ihrer Hermannshöhen-Wanderung. Hier können Sie am An- oder Abreisetag von Detmold oder Lage-Hörste ausgehend eine schöne Kurzwanderung auf einem ausgezeichneten Qualitätsweg „Wanderbares Deutschland“ machen. Der Weg gehört in die Rubrik Naturvergnügen.

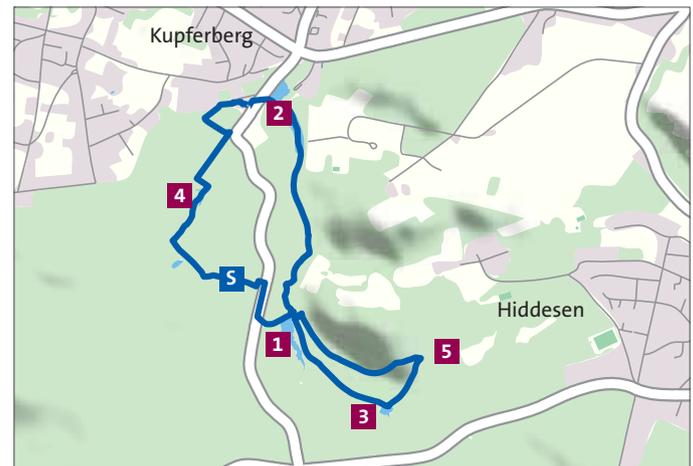
Der Pivitker Wasserweg verläuft lange Strecken entlang des Hasselbachs und verbindet die drei Stauseen **Donoper Teich 1**, **Hasselbachstausee 2** und **Krebsteich 3**. Außerdem kommen



*Pivitker Wasserweg*

Sie am **Blauen See 4** vorbei. Der Weg liegt ganz nah am Naturschutzgebiet **Hiddeser Bent 5**. Das gleichnamige Hochmoor ist das letzte noch lebende Hangmoor des Teutoburger Waldes. Die Entstehung des Hochmoors begann bereits 7000 v. Chr. und bietet noch heute den Lebensraum für viele hoch spezialisierte und stark gefährdete Pflanzen und Tiere.

Durch Steigungsregen und kalter Luft herrscht dort ein kühl-feuchtes Klima, welches die Ansiedlung von Torfmoosen ermöglicht. Folgen Sie für einen Abstecher vor Ort einfach dem Zielwegweiser Richtung „Hiddeser Bent“.



- **Start- & Zielort:** Wanderparkplatz „Donoper Teich“
- **Länge:** 5,2 km
- **Bus & Bahn:** Buslinie 701 ab Bhf Detmold, Bushaltestelle „Schwarzenbrink“  
[www.TeutoOWL.de](http://www.TeutoOWL.de)  
Hotline OWL Verkehr: (05231) 977681
- **Markierung:** Pivitker Wasserweg



# KLIMAERLEBNISROUTE VELMERSTOT

## Tourentipp 13

Auf der gut 17 km langen Rundwanderstrecke KlimaErlebnis-Route Velmerstot steht die Wechselwirkung von Wetter, Klima und Luftqualität im Mittelpunkt.



Silberbachtal

Die Welt, in der wir leben, verändert sich laufend. Teilweise, weil wir Menschen sie beeinflussen, aber auch, weil ohne unser Zutun Leben Veränderung heißt. Das idyllische Silberbachtal **1** und der Zwillingsgipfel Velmerstot (Lippischer **2** und Preußischer **3**),

dem nördlichsten Berg des Eggegebirges, bilden die meteorologische Grenze zwischen dem atlantischen Meeresklima und dem aus Osten kommenden Festlandklima. Veränderungen dieser beiden Wetterblöcke schlagen sich an dieser Stelle besonders deutlich nieder. Erwandern Sie die Vielfalt und die Wechselwirkung des Klimas auf Mensch und Natur. Der Blick in die Vergangenheit, die unterschiedlichen Ausprägungen des derzeitigen Klimas, doch auch die möglichen Veränderungen in der Zukunft bieten sich auf diesem landschaftlich ausgesprochen reizvollen Wanderweg Ihrem Auge und Ihrem persönlichen Empfinden dar.

Markierte Erlebnispunkte liegen an der Route und weisen auf Klimaphänomene hin, die in der zugehörigen Broschüre beschrieben werden. Nebenbei erhalten Sie ein paar Anregungen zur körperlichen Selbsterfahrung. Unser Tipp: Vom 17 Meter hohen Eggeturm **3** auf dem Preußischen Velmerstot **3** haben Sie bei schönem Wetter einen hervorragenden Blick in die Senne, in das Lipper Bergland und Weserbergland sowie ins Sauerland.



- **Start- & Zielort:** Veldrom, Wanderparkplatz Buchenberg, Zur Kattenmühle
- **Orte am Weg:** Veldrom, Feldrom, Kempfen
- **Länge:** 17,8 km
- **Bus & Bahn:** Bhf Horn-Bad Meinberg (Horn) mit Direktverbindungen ab Bielefeld, Herford, Lage, Detmold und Paderborn, mit der Buslinie 357 nach Horn-Veldrom Kattenmühle
- **Haltestellen unterw.:** Horn-Kempfen Forsthaus, Linie 357
- **Infomaterial:** [www.hornbadmeinberg.de](http://www.hornbadmeinberg.de)  
[www.naturpark-teutoburgerwald.de](http://www.naturpark-teutoburgerwald.de)  
Stichwort „Klima Erlebnis Velmerstot“
- **Markierung:**





## VIADUKT WANDERWEG ALTENBEKEN

Tourentipp 14

Wollten Sie in Kindertagen auch Lokomotivführer werden und auf einem schnaufenden Dampfross durch die Landschaft reisen? Falls daraus nichts geworden ist, können Sie rund um Altenbeken diesen Traum noch einmal pflegen. Und wo könnte eine Wanderung zur Eisenbahngeschichte anderswo als bei einer **historischen Dampflok 1** beginnen? Oder schöner enden als am Abend, wenn die schwarz glänzende Güterzugdampflokomotive der Baureihe 044 aus dem Jahre 1941 beleuchtet wird?

Ganz nah an der Natur sein und trotzdem höchsten Ansprüchen genügen – genau das bietet der Viadukt Wanderweg. Auf weichen Wiesenwegen und naturbelassenen Pfaden, gespickt mit wunderbaren Aus-sichten, lassen sich unvergessliche Landschaftsbilder mit leb-



Historische Dampflok

ender Natur, Kultur und Geschichte verknüpfen. Übrigens: Der Viadukt Wanderweg ist in beide Laufrichtungen gleichermaßen lückenlos und eindeutig markiert. Wie herum man also wandert, kann nach Lust und Laune entschieden werden, die Wanderung garantiert auf jedem Abschnitt ein einmaliges Erlebnis. Überdies gibt es eine eigens erstellte Stanzkarte, die an fünf Stationen entlang des Weges „entwertet“ werden kann. Bei kompletter Erwanderung winken eine attraktive Urkunde und eine Wandernadel. Und für die Rast unterwegs laden Bauernhof-Cafés oder der Biergarten einer ehemaligen Klosteranlage ein.



- **Start- & Zielort:** Eggemuseum Altenbeken, Alter Kirchweg
- **Orte am Weg:** Altenbeken, Buke, Neuenbeken
- **Länge:** 30,5 km
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Altenbeken  
www.fahr-mit.de  
Service-Hotline: (05251) 2930400\*
- **Haltestellen unterw.:** Buke-Reelsberg (Bus)
- **Infomaterial:** Flyer „Viadukt Wanderweg und Altenbeken“, Literatur im Online-Shop der Gemeinde Altenbeken erhältlich  
www.altenbeken.de  
www.viadukt-wanderweg.de
- **Markierung:** Viadukt Wanderweg



\* 24 h erreichbar

# SACHSENRING BAD DRIBURG

## Tourentipp 15

Der Sachsenring verläuft auf 18 km Länge stets in Sichtweite zu Bad Driburg. Er hält einige grandiose Aussichten bereit. Spaziergänger und Wanderer schätzen ihn zudem, weil er viele Abkürzungsmöglichkeiten bietet. Ein bewegtes Relief und steile Aufstiege sorgen an einigen Stellen für etwas Anstrengung, was jedoch durch eine gute Infrastruktur mit vielen Bänken und Schutzhütten und einem guten gastronomischen Angebot an der Strecke wettgemacht wird.



Ruine der Iburg

Wer eine gesunde Pause einlegen möchte, kann das an den Kneippanlagen tun oder im **Gräflichen Park 1** verweilen. Quellen, Steinbrüche und das Buddenberg-Arboretum (eine Sammlung verschiedener Gehölze zu Studienzwecken), sorgen für einen vielfältigen

Naturgenuss. Wer auf historischen Spuren wandeln will, der kann die **Iburg-Ruine 2** mit **Kaiser-Karls-Turm 2** besichtigen. Vorbei geht es auch an Bronzegräbern, Gedenksteinen und Gedenkreuzen. Der Sachsenring beginnt und endet am Freibad in der Brunnenstraße in Bad Driburg.

Von der Iburg gibt es einen Zugangsweg als Abkürzung zurück zur Tourist-Info. So lassen sich 8 der insgesamt 18 km sparen. Die Anfahrt mit ÖPNV ist problemlos. Vom Bahnhof sind es 600 m bis zum Gräflichen Park, 300 m bis zur Tourist-Info. Wer mit dem Auto anreist, findet Parkplätze am Gräflichen Park und Wanderparkplätze am Reelser Kreuz, an der Weberhöhe und am Schützenplatz unterhalb der Iburg.



- **Start- & Zielort:** Freibad, Brunnenstraße 32
- **Orte am Weg:** Bad Driburg
- **Länge:** 18,2 km
- **Abkürzungen:** Zugangsweg von der Iburg zurück zur Tourist-Info in Bad Driburg
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Bad Driburg, RB 84 „Egge-Bahn“  
[www.fahr-mit.de](http://www.fahr-mit.de)  
Service-Hotline: (05251) 2930400\*
- **Infomaterial:** Wanderkarte Eggegebirge (Nordteil) – EGV Informationsfolder: „Sachsenring, Landdrostenweg, Historische Glashüttenwanderwege, Aa-Nethe-Rundwanderweg“
- **Markierung:** Sachsenring



\* 24 h erreichbar

## SCHMETTERLINGSPFAD BEI WILLEBADESSEN

Tourentipp 16

Ausgedehnte Schafweiden bedecken die Muschelkalkhänge nördlich von Willebadessen. Die sonnendurchfluteten Flächen üben eine eigentümliche Anziehungskraft aus. Bei genauerem Hinschauen offenbart sich eine Artenvielfalt, die ihresgleichen sucht. Abertausende von bunten Blüten recken sich der Sonne entgegen und der Duft aromatischer Kräuter verleiht den Kalktriften ein mediterranes Flair – ein Paradies für Sonnenanbeter wie unsere heimischen Schmetterlinge! Über 50 Tagfalterarten wurden hier bisher nachgewiesen. Im Kulturland Kreis Höxter gibt es deshalb kaum ein geeigneteres Gebiet, um die farbenprächtige Welt der Schmetterlinge kennen zu lernen.

Auf den Kalktriften findet sich auch der größte heimische Enzian, der Kreuzenzian. Der in Mitteleuropa seltene Enzian dient den Raupen eines noch selteneren Bläulings, des Kreuzenzian-Ameisenbläulings, als Futterpflanze. In Mitteleuropa sind beide Arten, Pflanze und Falter, nirgends so häufig anzutreffen wie im Kreis Höxter.



*Kreuzenzian-Ameisenbläuling*

Die **Kalktriften bei Willebadessen 1** sind ein Teilgebiet der **Erlesenen Natur**. Insgesamt gibt es im Kulturland Kreis Höxter 18 solcher Erlebnisgebiete. Der 3,5 km lange Schmetterlingspfad ist Bestandteil des Hitgenheierweges, welcher auf einer Länge von 12,2 km die herrliche Landschaft rund um Willebadessen erschließt.



- **Start- & Zielort:** Parkplatz am Schleusenberg
- **Orte am Weg:** Willebadessen
- **Länge:** 12,2 km
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Willebadessen, RB 89 „Ems-Bröde-Bahn“  
Buslinien 540 – Haltestelle Willebadessen Nethebrücke  
[www.fahr-mit.de](http://www.fahr-mit.de)  
Service-Hotline: (05251) 2930400\*
- **Infomaterial:** Flyer „Mit dem Flügelschlag des Bläulings“,  
kostenlos erhältlich über den Kreis Höxter
- **Markierung:** Erlesene Natur



\* 24 h erreichbar



## WILDERER WANDERWEG

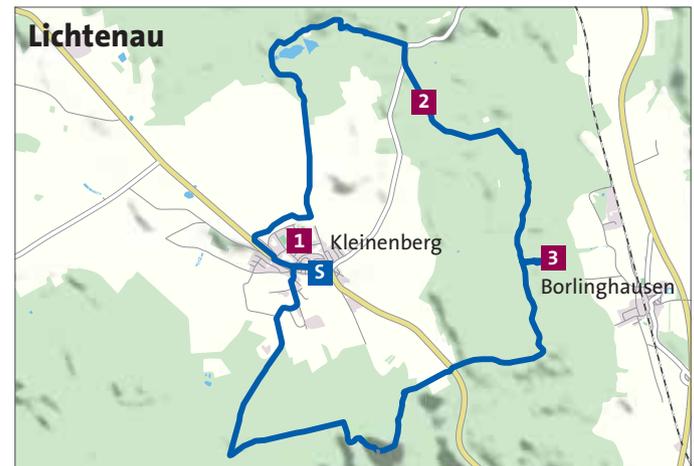
Tourentipp 17

19 km geht es rund um Lichtenau-Kleinenberg. Der Wilderer Wanderweg erinnert an ein Wilddieb-Drama im Eggewald, bei dem ein Förster aus nächster Nähe erschossen wurde. Der Sterbende hatte noch mit seinem Blut ins Notizbuch schreiben können: „H. hat zweimal auf mich geschossen.“ Große Suchaktionen der Gendarmerie des Hochstiftes und von Jägern blieben erfolglos. Im Verdacht stand der bekannte Wilddieb Klostermann. Er verstand es, die Damenwelt zu beeindrucken und wurde von der einen oder anderen versteckt. Einige Male wurde Klostermann aber dennoch wegen anderer Delikte gefasst und verurteilt. Da er aber als unbelehrbar galt und immer wieder Straftaten beging, legte man ihm nahe, nach Amerika auszuwandern. Das hat er wohl getan, denn man hörte nicht wieder von ihm.

Der Wanderweg startet im Ortskern von Lichtenau-Kleinenberg und führt zunächst zur **Wallfahrtskirche 1**, geht durch die Kreuzwegallee und durch die sich anschließende Gemarkung Sandfeld nach Schönthal. Dort geht es an der Alten Eisenbahn entlang bis zum **Kleinen Herrgott 2** und dem **Försterkreuz**. Sie erleben am Weg die Teutoniaklippen und gelangen im weiteren Verlauf zum Aussichtsturm **Bierbaums Nagel 3**. Genießen Sie hier die grandiose Aussicht, bei gutem Wetter sogar bis Kassel. Danach führt Sie der Weg zum Rand des imposanten Felsenmeeres und entlang der Eggesüdseite zurück zur Dorfmitte Kleinenbergs.



Bierbaums Nagel



- **Start- & Zielort:** Ortsmitte Lichtenau-Kleinenberg, Gasthaus Engemann
- **Orte am Weg:** Kleinenberg
- **Länge:** 19,2 km
- **Bus & Bahn:** Lichtenau (Westf.), Li-Kleinenberg, Post S 85 / S 86 Schnellbus Paderborn – Warburg [www.fahr-mit.de](http://www.fahr-mit.de)  
Service-Hotline: (05251) 2930400\*
- **Infomaterial:** Wanderkarte Wilderer Wanderweg, Hrsg. Publicpress [www.wilderer-wanderweg.de](http://www.wilderer-wanderweg.de)
- **Markierung:** Wilderer Wanderweg



\* 24 h erreichbar



## KLIMAERLEBNISROUTE HARDEHAUSEN

Tourentipp 18

Entlang der **KlimaErlebnisRouten** werden die faszinierenden Wechselwirkungen von Klima, Natur und menschlicher Gesundheit sichtbar und erlebbar gemacht. Hier erfahren Sie unter anderem, wie sich die Klimaverhältnisse aus historischer Zeit noch heute in der Landschaft widerspiegeln und in welcher Weise die heutigen Klimabedingungen die Pflanzen- und Tierwelt, aber auch den Menschen beeinflussen. Es wird gezeigt, wie sich die Landschaft des Naturparks mit dem derzeitigen Klimawandel voraussichtlich ändern wird. Deutlich wird das zum Beispiel an Kalksteinen oder liegenden Eichenstämmen. Es gibt einen Wanderführer mit ausführlichen Beschreibungen und Erklärungen zu 15 Erlebnispunkten am Weg. Themen



Wisentturm

wie Klimageschichte und Klimawandel sowie ihr Einfluss auf die Landschaft werden hier verständlich und am Beispiel dargestellt. Ob gar eine Verbindung zwischen dem feuchten Klima und dem sprichwörtlich trockenen Humor in Westfalen besteht, kann ebenfalls nachgelesen werden.

Vom **Waldinformationszentrum** **1** führt Sie die Route durch den unteren Teil des **Wisentgeheges** **2**. Nach einem kleinen Abstecher auf den **Wisentturm** **2** geht es durch das Schwarzbachtal hinauf zum Klippen- und Felsenmeer und von dort hinunter zum **Kloster Hardehausen** **3**, dessen Gebäudekomplex Sie sich unbedingt ansehen sollten. Dem Hammerbach folgend gelangen Sie zum Ausgangspunkt zurück.



- **Start- & Zielort:** Waldinformationszentrum Hammerhof (Warburg Scherfede)
- **Orte am Weg:** Hardehausen, Scherfede
- **Länge:** 14,7 km
- **Bus & Bahn:** Bahnhof Warburg (Westf.), Hammerhof Fahrradbuslinie „Wisent-Linie“ R 37 [www.fahr-mit.de](http://www.fahr-mit.de) Service-Hotline: (05251) 2930400\*
- **Haltestellen unterw.:** Warburg-Hardehausen, Mitte, Buslinie 506
- **Infomaterial:** Broschüre „KlimaErlebnisWandern im Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge“ oder unter [www.naturpark-teutoburgerwald.de](http://www.naturpark-teutoburgerwald.de)
- **Markierung:**



\* 24 h erreichbar



## ÜBERNACHTEN & RASTEN

### Tourist-Information

Traumhaft schlafen nach einer schönen Wandertour. Das können Sie in unseren größtenteils wanderfreundlich zertifizierten Unterkünften entlang der Hermannshöhen. Entnehmen Sie der Farbcodierung der Liste, welches Gütesiegel die einzelnen Betriebe haben.

Sollten Sie einmal bei den gelisteten Unterkünften kein Zimmer finden, wenden Sie sich an die Mitarbeiter der örtlichen Tourist-Informationen. Hier werden Sie auch in Sachen Tourenplanung, Einkehr und Freizeitgestaltung kompetent beraten.

Rheine | [www.rheine-tourismus.de](http://www.rheine-tourismus.de) | Tel. (05971) 800650

Hörstel | [www.hoerstel.de](http://www.hoerstel.de) | Tel. (05454) 911112

Akzent Hotel Saltenhof | [www.saltenhof.de](http://www.saltenhof.de) | Tel. (05459) 805000 

Hotel Riesenbeck | [www.hotel-riesenbeck.de](http://www.hotel-riesenbeck.de) | Tel. (05454) 3969895 

Gästehaus am Hermann | [www.gaestehaus-am-hermann.de](http://www.gaestehaus-am-hermann.de) | Tel. (05454) 7477 

Haus Hilckmann | [www.haus-hilckmann.de](http://www.haus-hilckmann.de) | Tel. (05459) 7513 

Gaststätte Ottenhues | [www.stefan-ottenhues.de](http://www.stefan-ottenhues.de) | Tel. (05454) 7108 

Ibbenbüren | [www.stadtmarketing-ibbenbueren.de](http://www.stadtmarketing-ibbenbueren.de) | Tel. (05451) 545450

Hotel-Restaurant Hubertushof | [www.hotelhubertushof.de](http://www.hotelhubertushof.de) | Tel. (05451) 94100 

Tecklenburg | [www.tecklenburg-touristik.de](http://www.tecklenburg-touristik.de) | Tel. (05482) 93890

Ringhotel Teutoburger Wald | [www.rhtw.de](http://www.rhtw.de) | Tel. (05455) 93000 

Landhaus Pension Upmeyer | Tel. (05455) 1491 

Lengerich | [www.lengerich.de](http://www.lengerich.de) | Tel. (05481) 339110

Hotel-Restaurant Zur Mühle | [www.lengerich-hotel.de](http://www.lengerich-hotel.de) | Tel. (05481) 94470 

Lienen | [www.lienen.de](http://www.lienen.de) | Tel. (05483) 724010

FeWo Eurocamp im Holperdorper Tal | [www.camping-lienen.de](http://www.camping-lienen.de) | Tel. (05483) 290 

Altes Farmhaus | [www.altes-farmhaus.de](http://www.altes-farmhaus.de) | Tel. (05483) 8363 

Bad Iburg | [www.badiburg.de](http://www.badiburg.de) | Tel. (05403) 40466

Altes Gasthaus Fischer-Eymann | [www.fischer-eymann.de](http://www.fischer-eymann.de) | Tel. (05403) 79350 oder 311 

HOTEL IM PARK | [www.hotelimpark.de](http://www.hotelimpark.de) | Tel. (05403) 788380 

Landidyll-Hotel Zum Frieden | [www.hotel-freden.de](http://www.hotel-freden.de) | Tel. (05403) 4050 

Waldhotel Felsenkeller | [www.waldhotel-felsenkeller.de](http://www.waldhotel-felsenkeller.de) | Tel. (05403) 74700 

Gasthaus Wiemann-Sander | [www.wiemann-sander.de](http://www.wiemann-sander.de) | (Tel. 05403) 2475 

Hilter | [www.hilter.de](http://www.hilter.de) | Tel. (05424) 23180

Altes Gasthaus Ellerweg | [www.Altes-Gasthaus-Ellerweg.de](http://www.Altes-Gasthaus-Ellerweg.de) | Tel. (05409) 321 

Dissen | [www.dissen.de](http://www.dissen.de) | Tel. (05421) 3030

Eventhaus Schamin | [www.eventhaus-schamin.de](http://www.eventhaus-schamin.de) | Tel. (0176) 62240435 oder (05424) 3648482 

Borgholzhausen | [www.borgholzhausen.de](http://www.borgholzhausen.de) | Tel. (05425) 8070

Landgasthof Potthoff  
[www.sahneschnitzel.de](http://www.sahneschnitzel.de) | Tel. (05425) 7012 

Schulze Ladencafé  
[www.schulze-ladencafe.de](http://www.schulze-ladencafe.de) | Tel. (05425) 4455 

Luisenturmhütte  
[www.luisenturmhuette.de](http://www.luisenturmhuette.de) | Tel. (05425) 1466 

Gaststätte Burg Ravensberg  
[www.restaurant-burg-ravensberg.de](http://www.restaurant-burg-ravensberg.de) | Tel. (05425) 9329923 

Halle (Westf.) | [www.hallewestfalen.de](http://www.hallewestfalen.de) | Tel. (05201) 183129

Landhotel Buchenkrug  
[www.hotel-buchenkrug.de](http://www.hotel-buchenkrug.de) | Tel. (05201) 9712302 

Hotel Grünwalde  
[www.gruenwalde.de](http://www.gruenwalde.de) | Tel. (05201) 65 910 0 

Hotel Hollmann  
[www.hotelhollmann.de](http://www.hotelhollmann.de) | Tel. (05201) 81180 

Landpension Dröge  
[www.hotel-droege.de](http://www.hotel-droege.de) | Tel. (05201) 87333 

ROSINDELL Cottage  
[www.rosindell-cottage.com](http://www.rosindell-cottage.com) | Tel. (05201) 663604 

Werther | [www.stadt-werther.de](http://www.stadt-werther.de) | Tel. (05203) 7050

Steinhagen | [www.steinhagen.de](http://www.steinhagen.de) | Tel. (05204) 9970

Bielefeld | [www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de) | Tel. (0521) 516999

Mercure Hotel Bielefeld Johannisberg | [www.mercure-hotel-bielefeld-johannisberg.de](http://www.mercure-hotel-bielefeld-johannisberg.de) | Tel. (0521) 92380 

Haus Neuland  
[www.haus-neuland.de](http://www.haus-neuland.de) | Tel. (05205) 91260 

Ausbildungshotel Lindenhof | [www.ausbildungshotel-lindenhof-bethel.de](http://www.ausbildungshotel-lindenhof-bethel.de) | Tel. (0521) 1446100 

Hotel Bielefelder Hof  
[www.bielefelder-hof.de](http://www.bielefelder-hof.de) | Tel. (0521) 52820 

Jugendgästehaus Bielefeld  
[www.bielefeld.jugendherberge.de](http://www.bielefeld.jugendherberge.de) | Tel. (0521) 522050 

Arcadia Hotel Bielefeld  
[www.arcadia-bielefeld.de](http://www.arcadia-bielefeld.de) | Tel. (0521) 52530 

Oerlinghausen | [www.oerlinghausen.de](http://www.oerlinghausen.de) | Tel. (05202) 49312

Hotel Mügge am Iberg  
[www.hotel-muegge.de](http://www.hotel-muegge.de) | Tel. (05202) 3599 

Lage-Hörste | [www.lage.de](http://www.lage.de) | Tel. (05232) 8193

Haus Berkenkamp  
[www.haus-berkenkamp.de](http://www.haus-berkenkamp.de) | Tel. (05232) 71178 

Ferienwohnung Teutoburger Wald  
[www.fewo-teuto.de](http://www.fewo-teuto.de) | Tel. (05232) 973589 

Hörster Krug  
[www.hoersterkrug.de](http://www.hoersterkrug.de) | Tel. (05232) 88945 

Detmold | [www.detmold.de](http://www.detmold.de) | Tel. (05231) 977328

Hotel Lippischer Hof  
[www.lippischerhof-detmold.de](http://www.lippischerhof-detmold.de) | Tel. (05231) 9360 

Haus am Wasserfall  
[www.haus-am-wasserfall.de](http://www.haus-am-wasserfall.de) | Tel. (05231) 9424 0 

Berg Café Berlebeck | Tel. (05231) 47563 

Horn-Bad Meinberg | [www.horn-badmeinberg.de](http://www.horn-badmeinberg.de) | Tel. (05234) 98903

Gästehaus Havergoh  
[www.havergoh.de](http://www.havergoh.de) | Tel. (05234) 9754 

Ringhotel Waldhotel Bärenstein  
[www.hotel-baerenstein.de](http://www.hotel-baerenstein.de) | Tel. (05234) 2090 

Alte Schule Leopoldstal  
[www.alte-schule-leopoldstal.de](http://www.alte-schule-leopoldstal.de) | Tel. (05234) 879091 

Hotel Landhaus Blumengarten  
[www.landhaus-blumengarten.de](http://www.landhaus-blumengarten.de) | Tel. (05234) 3186 

Gästehaus Kehne  
[www.hauskehne.de](http://www.hauskehne.de) | Tel. (05234) 880816 

Aparthotel Stibbe  
[www.aparthotel-stibbe.de](http://www.aparthotel-stibbe.de) | Tel. (05234) 89330 

Landhotel Haus Weber  
[www.landhotel-haus-weber.de](http://www.landhotel-haus-weber.de) | Tel. (05234) 8493-0 

Steinheim | [www.steinheim.de](http://www.steinheim.de) | Tel. (05233) 997327

Ringhotel Germanenhof  
[www.germanenhof.de](http://www.germanenhof.de) | Tel. (05238) 98900 

Altenbeken | [www.altenbeken.de](http://www.altenbeken.de) | Tel. (05255) 120030

Hotel Mertens

[www.hotel-pension-mertens.de](http://www.hotel-pension-mertens.de) | Tel. (05255) 207



Ferienwohnung Schünemann

[www.schuenemann-ferienwohnung.de](http://www.schuenemann-ferienwohnung.de) | Tel. (05255) 6975



Ferienwohnung Durbeke

[www.durbeke.de](http://www.durbeke.de) | Tel. (0173) 8867461



Altes Forstamt im Teutoburger Wald

[www.teuto-altesforstamt.de](http://www.teuto-altesforstamt.de) | Tel. (05255) 999140



Bad Driburg | [www.bad-driburg.de](http://www.bad-driburg.de) | Tel. (05253) 98940

Hotel Egge Wirt

[www.egge-wirt.de](http://www.egge-wirt.de) | Tel. (05253) 97920



Pension Ethner

[www.pension-ethner.de](http://www.pension-ethner.de) | Tel. (05253) 1845



Hotel Am Rosenberg

[www.hotel-am-rosenberg.de](http://www.hotel-am-rosenberg.de) | Tel. (05253) 97970



Hotel Pension – Café Haus Kanne

[www.haus-kanne.de](http://www.haus-kanne.de) | Tel. (05253) 976256



Lichtenau | [www.lichtenau.de](http://www.lichtenau.de) | Tel. (05295) 998841

Gasthaus Engemann

[www.hotel-lichtenau.de](http://www.hotel-lichtenau.de) | Tel. (05647) 230



Willebadessen | [www.willebadessen.de](http://www.willebadessen.de) | Tel. (05644) 8819

Wohlfühlhotel Der Jägerhof

[www.jaegerhof-willebadessen.de](http://www.jaegerhof-willebadessen.de) | Tel. (05646) 8010



Haus Dorothea

[www.haus-dorothea.de](http://www.haus-dorothea.de) | Tel. (05646) 201



Warburg | [www.warburg-touristik.de](http://www.warburg-touristik.de) | Tel. (05641) 908800

Landgasthof Haus Varlemann

[www.haus-varlemann.de](http://www.haus-varlemann.de) | Tel. (05642) 94573



Marsberg | [www.marsberg.de](http://www.marsberg.de) | Tel. (02992) 8200

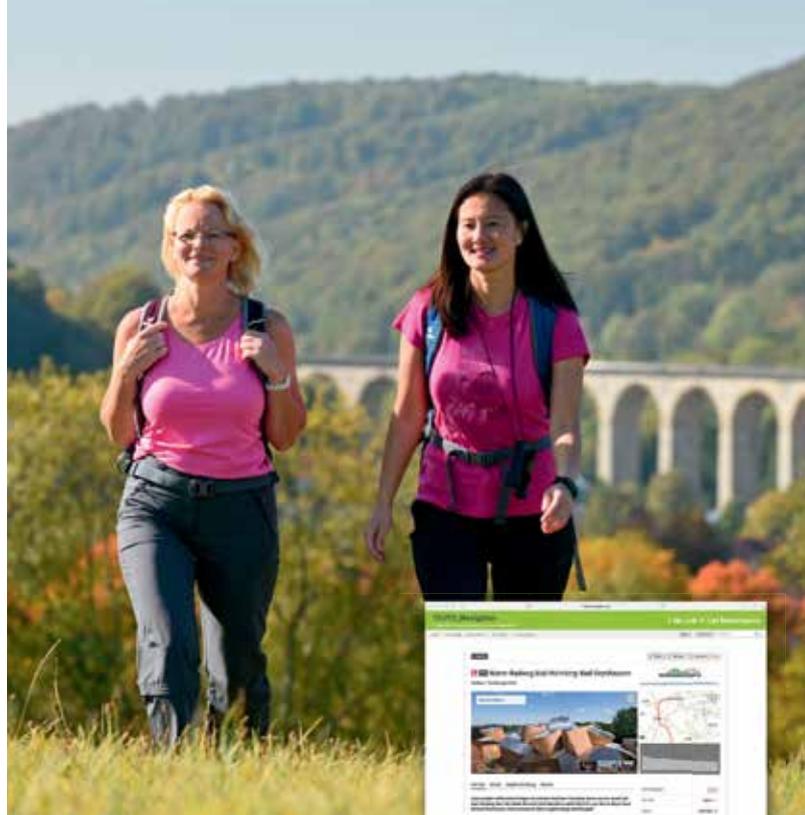
Landgasthof Mücke

[www.landgasthofmuecke.de](http://www.landgasthofmuecke.de) | Tel. (02992) 2629



Zeitlers Hotel & Apartments

[www.zeitlers-hotel.de](http://www.zeitlers-hotel.de) | Tel. (02992) 655277



# TEUTO\_Navigator

// interaktive Urlaubsplanung  
für den Teutoburger Wald

Umfangreiche Vorschläge für Rad- und Wandertouren sowie Anregungen für Ausflugsziele finden Sie online im TEUTO\_Navigator.

[www.teutonavigator.com](http://www.teutonavigator.com)

  
TEUTOBURGERWALD



## ANNA & HERMANN

### Unterwegs auf den Hermannshöhen

Anna, die in der Großstadt wohnt, ist mit ihrem ostwestfälischen Opa auf den Hermannshöhen unterwegs. Schließen Sie sich dem ungleichen Duo an, und entdecken Sie spannende Geschichten, die die beiden in allen 25 Orten entdecken.



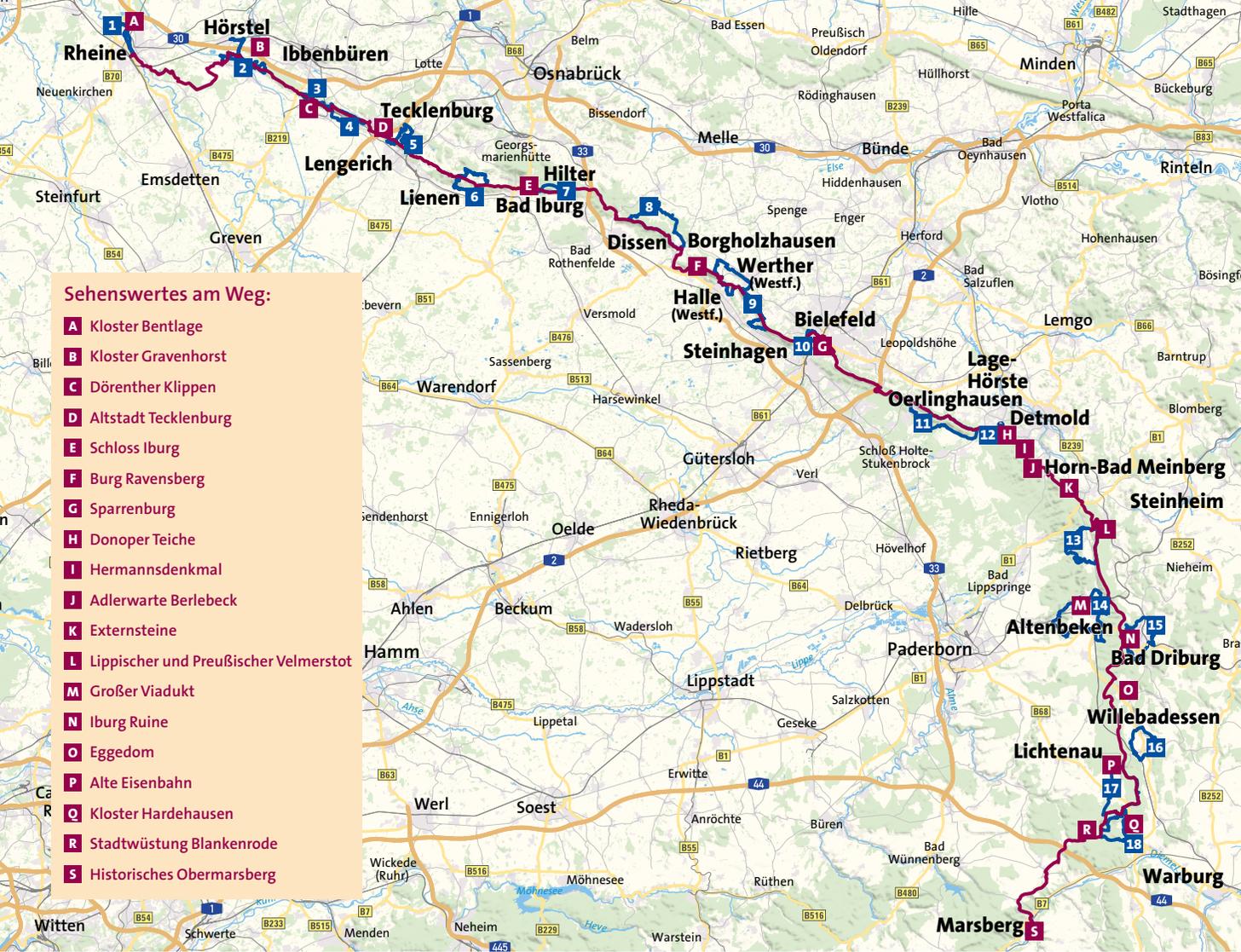
Das geht direkt am Weg und ziemlich analog. Viele Orte haben „Hörmöbel“ aufgestellt, an denen Sie nach dem Drücken des Tasters der jeweiligen Ortsgeschichte lauschen können. Hier können Sie gemütlich eine Pause einlegen, unsere schönen Holzmöbel laden zum Verweilen ein.

### Alternativ geht das Geschichtenhören auch digital

Laden Sie die App „Hearonymus“ kostenlos auf Ihr Handy. Unter dem Titel „Geschichten aus dem Teutoburger Wald“ finden Sie alle Geschichten von *Anna & Hermann*. – Sollten Sie also nicht den ganzen Weg erwandern wollen, so können Sie auf diese Weise alle Geschichten anhören.

**Sie sind neugierig geworden? – Dann suchen Sie einfach mal nach Anna & Hermann auf den Hermannshöhen.**





**Sehenswertes am Weg:**

- A** Kloster Bentlage
- B** Kloster Gravenhorst
- C** Dörenther Klippen
- D** Altstadt Tecklenburg
- E** Schloss Iburg
- F** Burg Ravensberg
- G** Sparrenburg
- H** Donoper Teiche
- I** Hermannsdenkmal
- J** Adlerwarte Berlebeck
- K** Externsteine
- L** Lippischer und Preußischer Velmerstot
- M** Großer Viadukt
- N** Iburg Ruine
- O** Eggedom
- P** Alte Eisenbahn
- Q** Kloster Hardehausen
- R** Stadtwüstung Blankenrode
- S** Historisches Obermarsberg

**Touren Tipps:**

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <b>1</b> Stadt, Land, Fluss                   | <b>7</b> TERRA.Track Freedenblüte       | <b>13</b> KlimaErlebnisRoute Velmerstot        |
| <b>2</b> Hörsteler Teutoschleifen             | <b>8</b> Von Quellen und Steinen        | <b>14</b> Viadukt Wanderweg Altenbeken         |
| <b>3</b> Teutoschleife Dörenther Klippen      | <b>9</b> Weg für Genießer – Ostschleife | <b>15</b> Sachsenring Bad Driburg              |
| <b>4</b> Teutoschleife Tecklenburger Bergpfad | <b>10</b> Von Burg zu Berg              | <b>16</b> Schmetterlingspfad bei Willebadessen |
| <b>5</b> Teutoschleife Canyon Blick           | <b>11</b> Durch den Sand der Senne      | <b>17</b> Wilderer Wanderweg                   |
| <b>6</b> Teutoschleife Holperdorper           | <b>12</b> Pivtker Wasserweg             | <b>18</b> KlimaErlebnisRoute Hardehausen       |



## TIPPS ZUR ANREISE

Für einen erholsamen Wanderurlaub empfehlen wir Ihnen, Bus & Bahn zu nutzen. Parallel zu den Hermannshöhen verlaufen Bahnlinien, die an vielen Stellen einen schnellen Einstieg in die Wanderetappe ermöglichen. Zahlreiche Buslinien ergänzen das Angebot. Unter [www.teutoOWL.de](http://www.teutoOWL.de) oder der **Schlaun Nummer NRW (01806) 504030\*** erhalten Sie Fahrplanauskünfte entlang der gesamten Hermannshöhen. Ort und Straßenname reichen zur Ermittlung der Fahrmöglichkeiten aus. Sollten Sie mit dem Auto anreisen, dann sind die Hermannshöhen gut über die A30 zu erreichen, die oberhalb des Wanderwegenetzes in westöstlicher Richtung verläuft und die Hauptverbindung zu den Niederlanden darstellt. Als Nord-Süd-Tangente zum Ruhrgebiet kreuzt die A1 das Tecklenburger Land und das Osnabrücker Land und die A2 den Kreis Gütersloh, den Kreis Lippe und die Stadt Bielefeld. Die A33 führt in südlicher Richtung zum Paderborner Land und zum Kreis Höxter.

\* Pro Anruf 20 ct dt. Festnetz, mobil max. 60 ct

## Impressum

**Herausgeber:** OstWestfalenLippe GmbH, Fachbereich Teutoburger Wald Tourismus – Projektbüro Hermannshöhen, Turnerstraße 5-9, 33602 Bielefeld, Tel. 0521 96733-25, [info@teutoburgerwald.de](mailto:info@teutoburgerwald.de), [www.hermannshoehen.de](http://www.hermannshoehen.de), [www.teutoburgerwald.de](http://www.teutoburgerwald.de)

**V.i.S.d.P.:** Herbert Weber, Geschäftsführer

**Texte und Redaktion:** OstWestfalenLippe GmbH, Projektbüro Hermannshöhen, Journalistenbüro Anja Luckas ([www.luckas-medien.de](http://www.luckas-medien.de))

**Kartographie:** Kartengrundlage©OpenStreetMap contributors, green-solutions, Murnau; Bearbeitung: ardvventure

**Gestaltung & Realisation:** ardvventure, Bielefeld ([www.ardventure.de](http://www.ardventure.de))

**Druck:** Drake Media GmbH ([www.drake-media.de](http://www.drake-media.de))

**Bildnachweis Titel:** Teutoburger Wald Tourismus, Andreas Hub

**Bildnachweis:** Bad Driburger Touristik GmbH: Daniel Winkler | Bielefeld Marketing GmbH: Marc Detering, Susanne Freitag, Uwe Schmale, Wolfgang Schomberg | Braun Media GmbH | Volker Engelker | Gemeinde Altenbeken | Gemeinde Lienen: Anja Schmidt | Gemeinde Steinhagen: Simon Block | Heinrich Schulze Landcafé GmbH | Hotel Germanenhof | Peter Kötters | Kulturstiftung Schröder | Naturpark Teutoburger Wald/Eggeberge | KVG Lippe Naturparkbus | Lippe Tourismus & Marketing GmbH | LWL-Freilichtmuseum Detmold: Robin Jähne | Natur- & Geopark TERRAvida e.V.: Rudi Schubert | Falko Sieker | Stadt Borgholzhausen | Stadt Halle (Westfalen) | Stadt Lengerich | Stadt Lichtenau | Stadt Oerlinghausen: Peter Müller | Stadt Werther (Westf.) | Stadt Willebadessen: Ingrid Menzel | Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH | Stadtmarketing & Wirtschaftsförderung Marsberg e.V. | Tourist-Information Bad Iburg | Rheine. Tourismus.Veranstellungen. e.V.: Tristan Eilers, Steffen Gude | Tecklenburger Land Tourismus e.V.: Rudi Schubert | Tecklenburg Touristik GmbH | Wald und Holz NRW | Teutoburger Wald Tourismus: Ina Bohlken, Torben Conrad, Frank Grawe, Andreas Hub, Rolf Lang, Michael Münch, Martin Schoberer, Themenmanagement Wandern Teutoburger Wald | Tourismus NRW e.V.

**Illustrationen Anna & Hermann:** Teutoburger Wald Tourismus/Kaune Posnik Spohr GmbH ([www.kps-kommunikation.de](http://www.kps-kommunikation.de))

Alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck von Beiträgen, Karten und Abbildungen nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.

**Stand:** August 2019

# Neue Geschichten statt olle Kamellen



**Gehört. Erzählt!**

*Geschichten aus dem Teutoburger Wald.*

*22 Storys warten auf Sie. Machen Sie sich auf den Weg in den Teutoburger Wald.*

[www.teutoburgerwald.de/geschichten](http://www.teutoburgerwald.de/geschichten)

GEFÖRDERT DURCH:



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

